

April 2026

BLICK



PUNKT

STADTMAGAZIN DINKELSBÜHL



OSTERKONZERT DER KNABENKAPELLE
am Ostersonntag, 5. April



Georgi-Markt am 26. April
mit Autoschau in der Altstadt



Informationsveranstaltung
Kommunale Wärmeplanung



Vorfreude auf den Sommer
Landestheater probt fleißig



MÜLLENTSORGUNG

Altpapier

Stadt: 31.03.26

Land: 01.04.26

Gelber Sack

Stadt und Land: 08.04.26

Biotonne

Ab sofort sind die Abfuhrtermine für die Biotonne in Dinkelsbühl in vier Touren aufgeteilt. Sie finden die Einteilung für die Touren im Abfallratgeber.

Tour A - Di, ungerade Wochen

Tour B - Mi, ungerade Wochen

Tour C - Do, ungerade Wochen

Tour D - Fr, ungerade Wochen

Feiertagsbedingt Verlegung der Abfuhrtermine für Rest- und Bioabfall

Fr, 03.04. auf Sa, 04.04.26

Mo, 06.04. auf Di, 07.04.26

Di, 07.04. auf Mi, 08.04.26

Mi, 08.04. auf Do, 09.04.26

Do, 09.04. auf Fr, 10.04.26

Fr, 10.04. auf Sa, 11.04.26

Anlieferung Grüngut Kesselwald

Di: 13:00 - 17:00 Uhr (ab 1. April)

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

Wertstoffhof am Kesselwald

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

! ACHTUNG !

Der Wertstoffhof ist am Samstag, 04.04. und 02.05.26 geschlossen.

SITZUNG DES STADTRATS

Mittwoch, 29.04.26, 17:30 Uhr

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Donnerstag, 16.04.26, ab 14 Uhr

Nur mit Anmeldung. Tel. 902-101

Impressum: Herausgeber: Stadt Dinkelsbühl, Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer, Segringer Straße 30, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/902-100. Redaktion und Text: Laura Krehn. Tel. 902-102, pressestelle@dinkelsbuehl.de. Titelfoto: Ingrid Wenzel, Landestheater Dinkelsbühl, Stadtwerke Dinkelsbühl. Auflage: 7500 Exemplare. Druck, Anzeigenannahme und Verteilung: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550 Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0, Mail email@druckerei-koegler.de. Der Blickpunkt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Außerdem ist das Heft erhältlich: Rathaus, Segringer Str. 30, I. Stock sowie beim Touristik Service Dinkelsbühl am Altrathausplatz. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen sowie irgendeine Haftung für redaktionelle und technische Fehler wird nicht übernommen. Keinen Blickpunkt erhalten? Bitte um kurze Info Tel. 09851/55559-0 oder email@druckerei-koegler.de.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

08:30 - 12:00 + 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

Jeden Donnerstag zusätzlich:

Einwohnermeldeamt bis 18 Uhr geöffnet.

Am Gründonnerstag, 02.04.26 und am 30.04.26, findet kein langer Behördentag statt.

Bauhof geschlossen

Der Bauhof Dinkelsbühl ist aufgrund einer Schulung am 21.04.2026 geschlossen.

BERATUNGSSTELLEN IM RATHAUS

Sprechtag der Rentenversicherung

Zi. 0.02, Tel. 902-123.

08:30 - 12 Uhr und 13 - 15:30 Uhr

Die Rentensprechstage im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl sind bis einschließlich 24.06.2026 bereits alle belegt.

Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige

Jeden Mittwoch im Carl-Fortunat-Haus, Herr Lechler, Tel. 0981 468-5220

Demenz Screening Digidem Bayern

13.04.26, 8:30 – 15:30 Uhr

Carl-Fortunat-Haus 2. OG

Dr.-Martin-Luther-Str. 6B, Spitalhof

Anmeldung erforderlich:

Digidem@baganu.eu

015789727570 (18:30 – 19:30 Uhr)

INHALTSVERZEICHNIS

- 04** Aus dem Stadtrat
- 05** Rathausnachrichten
- 08** Stadtwerke im Blick
- 10** Haus der Geschichte
- 11** Stadtbibliothek
- 12** Landestheater
- 14** Jugendpflege
- 15** Veranstaltungen
- 30** Regionales
- 32** Vereine Sport
- 33** Vereine Treffen
- 34** Kirchliche Nachrichten

NOTFALLKONTAKTE

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

Giftnotruf

Tel. 089 / 19240

Notdienste der Apotheken

Tel. 0800 / 00 22 8 33

Störsdienst Stadtwerke

Tel. 09851 / 57200

REDAKTIONSSCHLUSS

12. April 2026

ANZEIGENSCHLUSS

15. April 2026

NÄCHSTE AUSGABE

24. April 2026



Investitionsplanung der Stadt Dinkelsbühl - Haushalt 2026

Stadtkämmerer Bernd Hippelein gab in der Stadtratssitzung im März einen Bericht zur Haushaltsplanung 2026 ab.

Im Jahr 2026 durchläuft Dinkelsbühl das angekündigte zweite schwierige Übergangsjahr. Grund dafür ist der durch die Wirtschaftslage bedingte Gewerbesteuererrückgang sowie anstehende Gewerbesteuerrückzahlungen. Allerdings werden sich im Finanzplanungszeitraum 2027 bis 2029 der Erhalt von Schlüsselzuweisungen und eine geringere Kreisumlage wieder positiv auswirken. „Ich kann Ihnen aufgrund der aktuell finanziellen Rahmenbedingungen und der vorherrschenden weltpolitischen Lage mit großer Unsicherheit deren Auswirkungen auf die Stadt (Stichworte: steigende Energiepreise, schwaches Wirtschaftswachstum oder gar Rezession) nur empfehlen, auf Sicht zu fahren und entsprechend der tatsächlichen Entwicklungen die kommenden Jahre ggf. positiv oder auch negativ anzupassen“, so der Kämmerer.

Ziel seitens der Verwaltung ist es, im Haushaltsjahr 2026 auch unter Berücksichtigung des aktuellen Schuldenstands (Stand zum 31.12.2025: 14.354.229,08 Euro), eine Kreditaufnahme möglichst gering zu halten und in den Folgejahren in der Planung vollends darauf zu verzichten. Im Entwurf des Vermögenshaushaltes sind für das laufende Jahr im Wesentlichen Mittel für die Fortsetzung bereits begonnener und vom Stadtrat/Ausschuss beschlossener Maßnahmen eingestellt. In den zugeleiteten Aufstellungen sind die 2026 sowie in den kommenden Jahren 2027 bis 2029 eingestellten Investitionsmaßnahmen mit zeitlicher Einschätzung nahezu vollumfänglich dargestellt.

Auf Basis der Aufstellungen betragen die Mittelansätze für das 2026 insgesamt für Baumaßnahmen 13.160.000 Euro, für den Erwerb von Grundstücken 2.065.200 Euro sowie für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 760.700 Euro.

Weiter sind im Entwurf des Vermö-

genshaushalt 800.000 Euro zur Deckung des Sollfehlbetrages aus dem vergangenen Haushaltsjahr 2025 veranschlagt. Der Ausgleich des aktuellen Verwaltungshaushaltsentwurfs erfordert für 2026 eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt in Höhe von insgesamt 2.614.100 Euro. In den Folgejahren wird wieder eine Zuführung in entgegengesetzter Richtung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt prognostiziert. Die Netto-Neuverschuldung beträgt derzeit plus 748.800 Euro. In den Jahren 2027-2029 sind im aktuellen Entwurf keine Kreditaufnahmen vorgesehen. Die Prognose für die Gewerbesteuerentwicklung ist ebenfalls positiv: Der Schuldenstand wird wieder deutlich abgebaut werden. Abschließend wird auf die zugeleitete Aufstellung „Eckdaten“ bezüglich der prognostizierten Gesamtentwicklung verwiesen.

Der Stadtrat beschloss nach dem Bericht des Kämmerers Folgendes:

1. Mit der vorgelegten Auflistung besteht grundsätzlich Einverständnis. Der vollständige Haushaltsentwurf wird vom Wirtschafts- und Finanzausschuss vorberaten und soll dann in der April-Sitzung des Stadtrates verabschiedet werden.
2. Es soll ein Handlungsprogramm mit den wesentlichen Maßnahmen für die nächsten sechs Jahre entwickelt werden. Hierzu sollen die Mitglieder des Stadtrates beziehungsweise die Fraktionen und auch die Ortschaftsprecher für ihre jeweiligen Ortsteile bis Ende Oktober 2026 Vorschläge mit Maßnahmen einreichen, die ihnen wichtig sind, incl. dem Zeitraum der Umsetzung. Die endgültige Entscheidung darüber obliegt dem Stadtrat.

Beinahe alle Stadträte begrüßten die vorgestellte Vorgehensweise von OB und Kämmerer. Die Stadträte Holger Göttler und Dr. Matthias Lammel (Freie Wähler) stimmten gegen Punkt 1.

Bürgerfrageviertelstunde

Eine Bürgerin erkundigte sich, ob die Sitzungen des Stadtrates in Zukunft barrierefrei gestalten werden, beispielsweise mit Live-Übertragung oder einem Podcast. OB Dr. Hammer erklärte, dass der Sitzungssaal im Rathaus barrierefrei über einen Aufzug zugänglich ist und sich der Stadtrat während der Corona-Pandemie gegen eine Übertragung ausgesprochen hätte. Allerdings werde der neu gewählte Stadtrat eine neue Geschäftsordnung beschließen, in der solche Punkte diskutiert werden könnten. Die Bürgerin appellierte zudem, dass die zwei Dienstfahrzeuge des Rathauses in Zukunft außerhalb der Altstadt geparkt werden sollten. Der OB erläuterte, dass es sich bei den Autos um „Springer-Fahrzeuge“ handle, die täglich von den Mitarbeitern der Stadtverwaltung benötigt würden, um schnell zu ihren Terminen zu gelangen. Am Wochenende werden sie außerhalb der Altstadt abgestellt.

Anfrage der DGG

Baumängel im Kindergarten Gaisfeld?

Stadtrat Florian Schneider berichtete von einer Besprechung im „Haus der Kinder Miriam/St. Magdalena“ an der zwei Mitarbeiter des Bauamtes sowie der Ingenieur teilnahmen. Er selbst sei zufällig beim Bringen seiner Kinder darauf aufmerksam geworden, dass es sich um eine Besprechung hinsichtlich bestehender Baumängel am Gebäude sowie an den Außenanlagen des Kindergartens handelte. Vor dem Hintergrund der besonderen Bedeutung dieser Einrichtung für die Betreuung und das Wohl der Kinder sowie für die Arbeitsbedingungen des pädagogischen Personals bat er um eine Stellungnahme der Stadt. Der OB erklärte, dass es sich bei der Besprechung um eine routinemäßige Abnahme nach Ablauf der Gewährungsfrist handle. Isabell Oertel, Leiterin des Stadtbauamtes, verlas daraufhin eine Liste der festgestellten Mängel. Dabei handle es sich ausschließlich um Kleinigkeiten, die keine Gefahr für die Kinder darstellen und keine Nutzungseinschränkungen für den Kindergarten nach sich ziehen.



Dinkelsbühl hat gewählt

Ergebnisse der Kommunalwahl vom 8. März

An der Kommunalwahl am 8. März 2026 hat Dinkelsbühl den Oberbürgermeister sowie die Mitglieder des Stadtrates auf die nächsten sechs Jahre gewählt. Der amtierende Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer (CSU) konnte sich mit 58,2 Prozent der Stimmen gegen seine Gegenkandidatin Anja Schmidt-Wagemann (41,8 Prozent) durchsetzen. Schmidt-Wagemann wurde von den Freien Wählern Dinkelsbühl, der

DGG, von den Grünen, der SPD und der Wählergruppe Land unterstützt. Die Wahlbeteiligung bei der Wahl des Oberbürgermeisters betrug 68,5 Prozent. Die Wahlbeteiligung bei der Wahl des Stadtrates betrug 68,4 Prozent. Insgesamt haben 6776 Bürgerinnen und Bürger gewählt. Davon haben sich 5110 für die Briefwahl entschieden. Es gab 1666 Personen, die am Wahltag im Wahllokal gewählt haben.

Ergebnisse der Stadtratswahl:

CSU (34,0 Prozent)

Scholl Manfred, 3.919 Stimmen
Hoffmann Kyra, 3.467 Stimmen
Huber Klaus, 3.041 Stimmen
Kober Markus, 2.884 Stimmen
Bernatzky Benjamin, 2.698 Stimmen
Meyer Dieter, 2.631 Stimmen
Baumgärtner Barbara, 2.427 Stimmen
Lindörfer Bernd, 2.337 Stimmen

DGG (20,9 Prozent)

Engelhard Nora, 5.028 Stimmen
Zech Florian, 4.059 Stimmen
Schneider Florian, 2.569 Stimmen
Schirle Andreas, 2.378 Stimmen
Rohe Hanna, 2.157 Stimmen

Freie Wähler (11,2 Prozent)

Schneider Markus, 2.880 Stimmen
Göttler Holger, 2.136 Stimmen
Schreiber Matthias, 2.010 Stimmen

Wählergruppe Land (11,0 Prozent)

Piott Georg, 2.479 Stimmen
Lehr Wilfried, 2.113 Stimmen
Wikarek Heike, 1.358 Stimmen

SPD (10,8 Prozent)

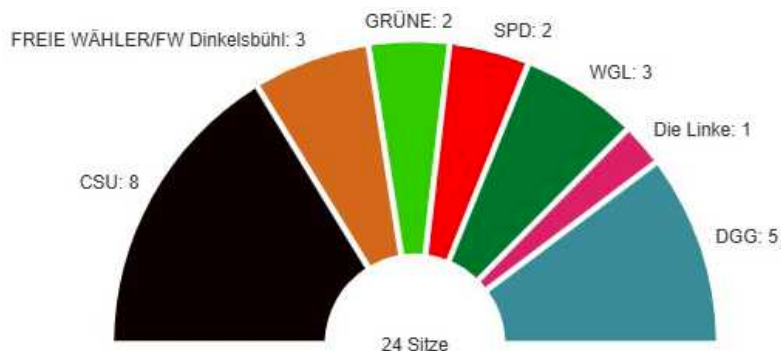
Beitzer Paul, 2.377 Stimmen
Dr. med. Zwicker Klaus-Dietrich, 2.152 Stimmen

Grüne (9,7 Prozent)

Tafferner Robert, 1.645 Stimmen
Bromberger Alexander, 1.576 Stimmen

Die Linke (2,4 Prozent)

Hübel Yasmin, 809 Stimmen



Uferbefestigung naturnah saniert

Am Mühlgraben im Bereich des Freilichttheaters ist über den Winter ein größerer Baum umgestürzt. Nach der Beseitigung des Baumes musste der Wurzelstock entfernt werden. Aus diesem Grund klaffte eine größere Lücke in der Uferbefestigung. Diese wurde im Zuge der Absenkung des Mühlgrabens mit einem Flechtwerk aus Weidenzweigen und Holzpfehlen naturnah verbaut. „Wenn

die Weiden hier wieder austreiben, soll dieser Verbau nach der Einwurzelung eine dauerhafte Uferbefestigung ergeben“, erklärt Klaus Gröner vom Stadtbauamt Dinkelsbühl. Der Dinkelsbühler Bauhof hat die Arbeiten ausgeführt. Das Wasserwirtschaftsamt wurde darüber informiert und hat der Maßnahme zugestimmt. Auch die Fischereiberechtigten wurden in Kenntnis gesetzt.

Aus dem Standesamt

Geburten:

15.02.26 Linda Bögelein, Tochter von Lorena und Stefan Bögelein, Esbach 20

22.02.26 Michelle Dimitrova, Tochter von Nadejda Dimitrova und Dimitar Dimitrov, Wassertrüdingen Str. 25

Eheschließungen:

27.02.26 Stephan Ibald und Sandra Moldrickx, Koblenzer Str. 1A, Brohl-Lützing

28.02.26 Manuel Beck und Sandra Seibold, Siebenbürgenstr. 5

06.03.26 Jonas Buckley und Emilie Göttler, Föhrenberggasse 15

Sterbefälle:

20.02.26 Helene Weis, geb. Dobner, Egerlandstr. 19

04.03.26 Ilsabe Warburg, geb. Schwarzländer, Crailsheimer Str. 25

07.03.26 Hilde Binder, geb. Gehring, Waldeck 1

09.03.26 Anton Flachs, Am Gründle 4

10.03.26 Helmut Wüstner, Wittelshofener Str. 5





Richtfest der Landesfinanzschule Bayern in Dinkelsbühl

In Dinkelsbühl – unmittelbar vor den Toren der historischen Altstadt - entsteht derzeit ein eigener moderner Neubau für die Außenstelle der Landesfinanzschule Bayern. Der Rohbau steht schon: Bauminister Christian Bernreiter und Finanz- und Heimatstaatssekretär Martin Schöffel nahmen dies zum Anlass und begrüßten die am Projekt beteiligten Handwerker und Planer sowie Vertreter aus Politik und Gesellschaft zum Richtfest. Bauminister Christian Bernreiter freute sich: „Hier entsteht Zukunft: Das Staatliche Bauamt Ansbach baut einen hochmodernen Lern- und Lebensort für die Auszubildenden und das Lehrpersonal der bayerischen Finanzverwaltung. Die gelungene Architektur gibt dem Campus eine eigene Identität und schafft den Rahmen für eine optimale Aus- und Weiterbildung.“

Finanz- und Heimatstaatssekretär Martin Schöffel betonte: „Das heutige Richtfest in Dinkelsbühl zeigt: Unser Campus der Landesfinanzschule nimmt in großen Schritten Gestalt an. Hier entsteht ein moderner zukunftsweisender Campus für Ausbildung, Lehre und Wohnen! Unsere Anwärtinnen und Bewerber können sich auf zeitgemäßes, digitales und vernetztes Lernen und Leben in einem attraktiven Umfeld freuen – ideale Voraussetzungen für eine herausragende Ausbildung, eine starke Gemeinschaft sowie die persönliche Weiterentwicklung! Mit dem Neubau gewinnt die Landesfinanzschule weiter an Attraktivität und festigt ihren Platz in der bayerischen Bildungslandschaft!“

Die Landesfinanzschule Bayern ist das Aus- und Fortbildungszentrum der Finanzverwaltung. Die Beamtenanwärterinnen und Beamtenanwärter mit Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene der Fachrichtungen Steuer- und Staatsfinanzverwaltung durchlaufen eine zweijährige Ausbildung. Hierbei wechseln sich fachtheoretische Abschnitte an der Landesfinanzschule Bayern mit berufspraktischen Lehrabschnitten an der jeweiligen Ausbildungsstelle, den Finanzämtern oder

dem Landesamt für Finanzen, ab.

Mit der Bayerischen Heimatstrategie unterstützt die Staatsregierung zukunftsfähige Strukturen in allen Landesteilen: In Dinkelsbühl wurde in diesem Zuge eine Außenstelle der Landesfinanzschule Bayern geschaffen und zunächst in verschiedenen angemieteten Räumlichkeiten vor Ort untergebracht. Im November 2024 konnte dann der Grundstein für einen Neubau westlich des Stadtkerns in unmittelbarer Nähe zur historischen Altstadt gelegt werden, der mit dem Richtfest einen weiteren Meilenstein erreicht. Bis zu 57,2 Millionen Euro investiert der Freistaat mit dem Neubau in die Ausbildung seiner Nachwuchskräfte. Die vier Gebäudeteile sind jeweils drei Stockwerke hoch und im Erdgeschoss mit der zentralen „Magistrale“ verbunden. Zeitlos gestaltete Außenanlagen und Fassaden geben dem Campus eine eigene Identität: Roter Sichtbeton im Erdgeschoss und naturbelassenes Holz in den Obergeschossen sorgen für einen harmonischen Materialmix. Der Neubau bietet Platz für Lehr- und Prüfungssäle, eine Mensa mit Küche, Verwaltungsräume

und eine Bibliothek. Gemeinschaftsbereiche und einladende Freiflächen zwischen den Gebäudeteilen fördern Begegnung und Austausch. Die Auszubildenden und das Lehrpersonal haben die Möglichkeit direkt auf dem Campus zu wohnen: Dafür entstehen 108 Apartments – zwei davon barrierefrei. Eine hocheffiziente Gebäudehülle und -technik sorgt für ein angenehmes Raumklima und eine hohe Arbeits- und Wohnqualität: Fernwärme, aus einer CO₂-neutralen Hackschnitzelanlage in Kombination mit einer Luft/Wasser-Wärmepumpe versorgt das Gebäude weitgehend mit klimaneutraler Wärme. Eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, begrünte Dächer und eine Photovoltaikanlage runden das nachhaltige Gebäudekonzept ab. Die Landesfinanzschule Dinkelsbühl ist mit 4.100 Quadratmetern Nutzungsfläche eine der größten staatlichen Baumaßnahmen für die bayerische Finanzverwaltung. Die Baustelle ist in den veranschlagten Gesamtkosten und kann voraussichtlich planmäßig im Frühsommer 2027 an die Schule übergeben werden.





Ein Heim für die Obdachlosen

Lions Club Dinkelsbühl spendet Einnahmen aus dem Lions Adventskalender

In der Mönchsrother Straße 21 wurde eine bislang leer stehende Wohnung erfolgreich zu einer Obdachlosenunterkunft für bis zu vier Personen umgenutzt. Die Unterkunft verfügt über insgesamt drei Zimmer, darunter ein Raum mit zwei Schlafmöglichkeiten. Zur Ausstattung gehören ein Badezimmer mit WC, Dusche und Warmwasserversorgung sowie eine kleine Küchenzeile mit Kühlschrank und Essecke. Alle Zimmer sind möbliert und mit Betten sowie einer zentral gesteuerten Infrarot-Wandheizung ausgestattet. Zudem ist jeder Raum mit Rauchmeldern versehen. Die Zimmer sind ausschließlich von innen abschließbar, um die Privatsphäre der Bewohner zu gewährleisten. Im Zuge der Umbaumaßnahmen hat der Dinkelsbühler Bauhof die Wände der Wohnung umfassend saniert und neu gestrichen. Die Möbel sind aus dem Rot-Kreuz Laden. Mit der neuen Unterkunft wird ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung von

Menschen in schwierigen Lebenslagen geleistet. Vor allem ein fester Wohnsitz soll sie dabei unterstützen, wieder auf die Beine zu kommen.

Die Kosten für die Sanierung und den Umbau sowie für den zukünftig laufenden Betrieb der Obdachlosenunterkunft belaufen sich auf ca. 25.000 Euro. Unterstützt wurde das Projekt von Spenden der Dinkelsbühler Rotarier mit 5.000 Euro und des Lions Club Dinkelsbühl mit 6.632,88 Euro. Letztere Summe ergab sich aus dem Erlös des Lions Adventskalenders 2025, den der Club gemeinsam mit dem Citymarke-



ting Dinkelsbühl organisiert hat. Die gesamte Summe von 19.898,64 Euro wurde zu gleichen Teilen auf die Projekte der Bürgergemeinschaft Hand in Hand Dinkelsbühl, der Kurzzeitpflege Zeitsinsel Feuchtwangen und für die neue Obdachlosenunterkunft in der Mönchsrother Straße aufgeteilt.



Jule Wetsch zur Kinderlore 2026/2027 gewählt

Traditionell Ende Februar bzw. Anfang März kommt der Rollenbesetzungsausschuss der Kinderzeche zusammen. Er tritt zusammen, um freie Rollen im Festspiel der Kinderzeche mittels eines Vorsprechens der Bewerberinnen und Bewerber zu vergeben. In diesem Jahr ging es ausschließlich um die Neubesetzung der Rolle der Kinderlore.

Jule Wetsch aus dem Dinkelsbühler Ortsteil Hohenschwärz heißt die Kinderlore in den Spieljahren 2026/2027. Sie wurde aus insgesamt neun Bewerberinnen auserwählt und freut sich nun mit ihren Festspielkollegen auf eine schöne Kinderzeche 2026, die am 17.07.2026 startet. In sieben Aufführungen kann dieses Jahr das Festspiel bewundert werden. Der erste Auftritt im Rahmen der Festwoche findet für die neue Lore traditionell gleich am ersten Samstag, 18.07.2026, um 15 Uhr statt. Tickets für alle Aufführungen sind unter <https://www.kinderzeche.de/online-karten/> oder beim Touristik Service Dinkelsbühl zu erhalten. Der Öffentlich-

keit wird die neue Lore im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Kinderzeche am 10.04.2026 um 19.30 Uhr im Kleinen Schranneaal vorgestellt. Hierzu sind alle Gönner und Mitwirkenden der Kinderzeche herzlich eingeladen. So richtig los geht es dann mit dem Probenauftakt am 13.04.2026.

Hier starten dann auch die Festspieler in die Saison 2026. Nachdem im letzten Jahr bei der Besetzung Kallert schon einige zentrale Akteure aufgehört hatten, startet der Umbruch nun auch bei der Besetzung Hippelein; so wird unter an-

derem Festspielbürgermeister Robert Hippelein in sein letztes Jahr starten. Interessierte können sich also schon jetzt überlegen, ob sie in den nächsten Jahren Teil des Festspiels werden wollen, beenden doch auch zentrale Rollenträger der Besetzung Kallert in den nächsten Jahren ihre Karrieren.

Ab 01.05.2026 werden die Listen der ausgelosten Termine zur Kleideranprobe der Lorekinder und Biedermeierkinder im Schaukasten am Zeughaus und unter www.kinderzeche.de veröffentlicht.



STADTWERKE IM BLICK



STADTWERKE ERMÖGLICHEN ZÜGIGEN BEGINN DER UMGEHUNGSSTRASSE

Am östlichen Stadtrand von Dinkelsbühl bevölkern Holzpfähle mit im Winde flatternden Bändchen die Wiesen. An ihnen lässt sich ablesen, wo künftig die von vielen langersehnte Umgehungsstraße verlaufen wird. Bevor allerdings die Arbeiten daran beginnen können, müssen noch verschiedene Hauptleitungen des örtlichen Strom- und Wassernetzes umverlegt werden. Dabei sorgen die Stadtwerke Dinkelsbühl in enger Koordination mit allen Beteiligten und mit viel eigenem Zupacken für einen zügigen Fortgang der Dinge. „Wir haben es geschafft, alle so unter einen Hut zu bringen, dass der Straßenbau möglichst bald beginnen kann“, sagt Andreas Karl, der technische Leiter der Stadtwerke Dinkelsbühl. Zu den Partnern gehören neben dem Träger der Maßnahme, dem Staatlichen Bauamt Ansbach, noch weitere Netz- und Anlagenbetreiber. So sind die Stadtwerke Dinkelsbühl zusätzlich zu den Arbeiten an der eigenen Hardware punktuell ebenso im Auftrag des nahen Windparks tätig. „Auch für den überörtlichen Versorger, die N-ERGIE, machen wir etwas“, berichtet Andreas Karl.

„Wenn wir diese federführende Rolle nicht übernommen hätten, dann hätte sich der Beginn des Straßenbaus zeitlich hinausgezögert“, sagt er. Für die Stadtwerke ist der Vorlauf zur Umgehungsstraße auch handwerklich eine sehr „sportliche“ Herausforderung. Immerhin handelt es sich bei den Leitungen hier um Großkaliber. So müssen neben dem 20-Kilovolt-Kabel des

interkommunalen Windparks Dinkelsbühl-Wilburgstetten auch zwei Hauptstränge des städtischen Trinkwassernetzes sowie die Stromversorgung der Ortsteile Botzenweiler, Sinbronn und der dortigen Industriebetriebe umverlegt werden. Mit ihrem Durchmesser von 30 Zentimetern sind die Wasserrohre das Größte, was im örtlichen Netz verbaut ist. „Das verlegt man nicht alle Tage“, sagt Andreas Karl. Die eine der beiden Versorgungsadern führt vom Hochbehälter im Mutschachwald herunter in die Stadt. Über die andere wird frisch gewonnenes Trinkwasser aus den Brunnen in Segringen und der Reichertsmühle hinauf zum Hochbehälter gepumpt. Nicht nur im Bereich der künftigen Bundesstraße, auch unterhalb des geplanten Kreisverkehrs am Eingang zur Umgehung sollen keinerlei Kabel oder Rohre verlaufen. Dadurch bleiben dem künftigen Straßenkörper Wartungsarbeiten ebenso erspart wie das Risiko von Unterspülungen. Was den Zeitplan angeht, so rechnet der technische Stadtwerke-Chef mit einer Dauer der Leitungsarbeiten von sechs bis acht Wochen. Voraussichtlich im Mai könne der Straßenbau beginnen, schätzt er. Auch eine Nachschärfung der Leitungsdokumentation gehörte zur intensiven Vorbereitung der Verlegungen. Die anspruchsvolle Maßnahme hat ihren Preis. Insgesamt rund eine halbe Million Euro verbauen die Stadtwerke Dinkelsbühl bei ihren Arbeiten. Abgerechnet wird nach Teilbereichen, wobei die Eigentumsrechte am jeweili-

gen Grund (Stadt oder Staat) eine entsprechende Rolle spielen. Das Gros der Kosten übernimmt der Staat. Einen Anteil tragen aufgrund vertraglicher Nutzungsregelungen auch die Stadtwerke Dinkelsbühl, wobei sich dies in vertraglichen Grenzen hält.

„Auf die Umgehungsstraße warten wir schon sehr lange“, sagt Andreas Karl. Entsprechend froh und auch ein wenig stolz ist man bei den Stadtwerken darauf, einen möglichst schnellen und reibungslosen Fortgang des Projekts befördern zu können. Im Verlauf des Umgehungsstraßenbaus werden an noch zwei weiteren Stellen ähnlich aufwändige Leitungsumverlegungen zu leisten sein, damit sich Kabel, Rohre und Fahrbahn nicht ins Gehege kommen. Wenn insgesamt alles nach Plan läuft, dann könnte bereits im Jahr 2028 der Verkehr auf der neuen Bundesstraße rollen und – auch dank des leistungsstarken Beitrags der Stadtwerke Dinkelsbühl – die Ortsdurchfahrt der Wörnitzstadt von ihrer enormen Verkehrslast befreit sein.



STADTWERKE DINKELSBÜHL

Rudolf-Schmidt-Straße 7
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851 5720-0
Mail: info@sw-dinkelsbuehl.de



STADTWERKE IM BLICK

FÜR DEN KRISENFALL GEWAPPNET

IT-Spezialist der Stadtwerke, Martin Eisen, im Leitstand, von wo aus alle Anlagen gesteuert werden.

Brände, Defekte, Unfälle: Es gibt viele mögliche Ursachen für plötzliche Energieausfälle. Zum Glück sind sie sehr selten. Aber wenn sie passieren, dann haben sie das Zeug dazu, halbe oder ganze Städte tagelang lahmzulegen. Die gute Nachricht: Die Stadtwerke Dinkelsbühl sind auf eine solche Krisensituation denkbar gut vorbereitet. Seit langem schon haben sie ihre Fähigkeit trainiert, im Ernstfall schnell und effektiv reagieren zu können, und dabei auch in die nötige „Hardware“ investiert. Ob Elektrizität, Gas, Wasser oder Wärme: Sollte es irgendwo in der Versorgungskette eine größere Havarie geben, dann kann man dieserorts auf ein erprobtes Notfallmanagement zurückgreifen. Eine Schlüsselrolle nimmt dabei die Elektrizität ein. Ohne Strom kann keines der Netze funktionieren, keine Pumpen und keine Steuerungen. Deswegen haben die Stadtwerke Dinkelsbühl auch ein zusätzliches mobiles Notaggregat mit viel Power angeschafft. Es ist auf einem Lkw-Anhänger montiert und kann im Bedarfsfall flexibel eingesetzt werden. Für den nötigen Kraftstoffvorrat haben sich die Stadtwerke eigens einen Tankwagen zugelegt und es drei Mitarbeitern ermöglicht, den Lkw-Führerschein und die sogenannte ADR-Bescheinigung für den Transport von Gefahrgut zu erwerben. „Wir sind vorbereitet“, versprechen Andreas Karl, der technische Leiter, und Steffen Fensterer, der kaufmännische Leiter der Stadtwerke Dinkelsbühl, und meinen damit auch die Fähigkeit, im Ernstfall fokussiert

und strategisch klug vorgehen zu können. Wie informiert man die Bürger? Welche Versorgungseinheiten haben Priorität und welche können - wie zum Beispiel das Krankenhaus - auf ein eigenes Notaggregat zurückgreifen. Wo werden bei einem Energieausfall in der kalten Jahreszeit Wärmestuben eingerichtet? All das sind Aspekte und Herausforderungen, wie sie die Stadtwerke Dinkelsbühl seit der Energiekrise vor drei, vier Jahren gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Technischen Hilfswerk, dem Sanitätsdienst und dem Landratsamt umfassend durchgespielt haben und regelmäßig trainieren. Dabei erwies sich auch der tatsächliche Störfall im Dinkelsbühler Gasnetz im vergangenen Jahr als eine zwar unfreiwillige, aber doch wertvolle und gut bestandene Prüfung. So unversehens eine Krise auftaucht - ihre Bewältigung kostet Zeit. Um eine Notversorgung aufzubauen, müssen zum Beispiel Leitungen neu verbunden oder alternative Versorgungswege geschaffen werden. Beim Trinkwasser etwa kann das per Flaschengebinden geschehen oder mit Maßnahmen gegen eine Verkeimung verbunden sein. „Das geht nicht innerhalb von zwei Stunden“, sagt Andreas Karl. Aber binnen eines Tages lasse sich schon einiges erreichen. Auch die sogenannte TSM-Zertifizierung ist für Energieversorger ein wichtiger Baustein der Krisen-Resilienz. Das hierzulande vornehmste Qualitätssiegel für Energieversorger bestätigt den Stadtwerken Dinkelsbühl, in orga-

nisatorischer wie technischer Hinsicht höchsten Ansprüchen gerecht zu werden. Gleiches gilt für ihre „IT“, also dem Reich der Computer und Datenflüsse. Auch dieses System zur Informationssicherheit (kurz ISMS) haben die Stadtwerke Dinkelsbühl, geprüft durch ein externes Fachunternehmen, sorgfältig umgesetzt. Unter dem Eindruck des bundesweit schlagzeilenträchtigen Stromausfalls in Berlin im vergangenen Winter hat nun jüngst auch die große Politik noch einmal nachgelegt: Das im Januar vom Bundestag verabschiedete Gesetz legt erstmals deutschlandweit Mindeststandards für den physischen Schutz kritischer Infrastrukturen fest. Auch auf die Stadtwerke Dinkelsbühl kommen dadurch weitere Anforderungen zu. Da ist es doppelt gut, dass sie in den letzten Jahren schon so viel getan haben. Verglichen mit Metropolversorgern verfügen sie über weit geringere Kapazitäten. Doch darauf nimmt das Gesetz keine Rücksicht. „Wir müssen das gleiche abbilden wie ein großes Unternehmen“, betont Andreas Karl, der technische Stadtwerke-Chef - wohlge- merkt ohne mit dieser Herausforderung zu hadern. Im Gegenteil: Selbst die sehr hohen Anforderungen im IT-Bereich betrachtet er inzwischen mit anderen Augen. „Ich war anfangs noch skeptisch und hielt manches daran für zu bürokratisch. Das sehe ich mittlerweile aber komplett anders“, gesteht er mit Blick auf die Unmenge an Cyberangriffen, von denen Unternehmen heutzutage auf breiter Front heimgesucht werden.



HAUS DER GESCHICHTE

„200 Jahre Festungsedikt – Wenn Mauern sprechen könnten“

So, 26. April 2026, 15 Uhr

Im Rahmen des Mottojahres „1826 bis 2026 – 200 Jahre Festungserlass“ findet diese eindrucksvolle Führung statt. Sie nimmt die Besucher mit auf eine Zeitreise in die Geschichte der Dinkelsbühler Wehranlage. Denn die Befestigung ist nicht aus einem Guss und erfuhr im Laufe der Jahrhunderte zahlreiche Umbauten, Erweiterungen, dann aber auch Rückbauten. Trotzdem



ist noch heute ihr ursprünglicher Charakter erhalten und spürbar. Treffpunkt an der Tourist Information. Kosten: 10 Euro pro Person. Dauer: 90 Minuten.

Sonderausstellung „Invasion 26“

Die Sonderausstellung der KUNST-ONAUTEN, die seit 14. März 2026 im Haus der Geschichte Dinkelsbühl gezeigt wird, kann noch bis einschließlich 19. April 2026 besucht werden. Tina Bönsch, Gerhard Engerer, Heli Feuchtenberger, Willi Halbritter, Vera Henrike Hetzel, Illo Lehr, Margot Krug, Bärbel

Langowski-Tafferner und Gerhard Postler geben Einblick in ihre Arbeitsweise: Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Collage, Skulptur, Textiles, Objekt und Installation. So unterschiedlich die Künstler, so unterschiedlich sind die Kunstwerke. Von abstrakt bis realistisch reicht die Bandbreite der Arbeiten. Eintritt frei!

Sonderausstellung „Hexenzzyklus“ von Sieglinde Bottesch

25. April 2026 bis einschließlich 25. Mai 2026

Sieglinde Bottesch wurde am 21. Dezember 1938 in Hermannstadt, rumänisch Sibiu, geboren. Sie studierte an der Fakultät der Bildenden Künste des Pädagogischen Instituts in Bukarest. In den Folgejahren arbeitete sie als freischaffende Künstlerin, Illustratorin und Kunsterzieherin in Hermannstadt, bevor sie 1987 in die Bundesrepublik aussiedelte. Seitdem lebt und arbeitet sie als Kunsterzieherin und freischaffende Künstlerin in Ingolstadt. Im Romanprojekt „Kleine Hexe kleine Hexe“ von Ricarda Terschak kommt eine junge Frau, die als Hexe verurteilt wurde, in eindrucksvoller Weise zu Wort. Der Text lässt erahnen, welchem Martyrium unschuldige Menschen, vor allem Frauen, durch die Brutalität der Folter ausgeliefert waren.

„Als mir dieser Text vor Jahren in die Hände fiel, war ich zutiefst erschüttert über die Grausamkeit der Hexenprozesse in meiner Heimatstadt, die ich für diese Gräueltaten, auch in der Vergangenheit, nicht für fähig gehalten hätte. Am meisten ergriffen war ich jedoch aufgrund der Tatsache, dass die Zitate einem authentischen Hexenprozess entnommen waren und dass

sich dieses Dokument noch heute im Hermannstädter Staatsarchiv befindet. Es war mir ein dringendes Bedürfnis, meinen inneren Bildern gestalterisch Ausdruck zu geben. So entstand der „Hexenzzyklus“ als eine Verflechtung von Mythos und historischen Tatsachen. Die technische Ausführung der Originale als überarbeitete Monotypie auf Transparent-Papier, soll die beklommene Atmosphäre der Szenen übertragen. Die Bilder können als Mahnung verstanden werden, für das Unrecht, das Menschen anderen Menschen zufügen. Auch heute noch, leider!“ - Sieglinde Bottesch, 2022



Haus der Geschichte Dinkelsbühl
von Krieg und Frieden

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 10-17 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 10-16 Uhr

Kino im Museum

In Zusammenarbeit mit dem Bund für Naturschutz findet dieses Mal, abweichend vom gewohnten Rhythmus, am zweiten Freitag im April eine Filmvorführung des Vereins Programmänderung e. V. im Medienraum des Hauses der Geschichte statt. Grund dafür ist, dass der Karfreitag auf den ersten Freitag fällt.

Freitag, 10. April 2026, 19:30 Uhr:

„Silent Friend“

Im Zentrum dreier Geschichten, die sich über ein Jahrhundert erstrecken, steht ein Ginkgo, der über diesen Zeitraum drei Menschenleben beobachtet hat. Die drei Geschichten, die am Beginn des 20. Jahrhunderts, in den 1970er und den 2020er Jahren spielen, kreisen um den 1832 gepflanzten Ginkgo Baum im Botanischen Garten der Universitätsstadt Marburg. Der Film wird aus der Perspektive des Baumes erzählt, über drei Zeitebenen hinweg. Drei Menschen bemühen sich, die Sprache des Baumes zu ergründen. Die drei Ebenen sind durch unterschiedliche Filmmaterialien visuell voneinander abgegrenzt: gestochen scharfe digitale Bilder in der Gegenwart, 35-mm-Schwarzweiß-Aufnahmen für das frühe 20. Jahrhundert und flirrend verwaschenes 16-mm-Material für die 70er Jahre. In einer poetischen Montage fließen diese drei Ebenen ineinander - ein bisschen so, wie sich auch die Wurzeln eines Baumes im Erdreich verschlingen. Der ganze Film ist eine Schule des Sehens und Hörens, allein schon das Sounddesign ist eine Sensation: ein wenig so, als würde man das Vogelzwitschern, Blätterrauschen, Ästknacken, das Gemurmel der Studenten und das Klacken der Messgeräte hören. Der Film versucht, die Wirklichkeit nicht nur abzubilden, sondern ihr fragiles Wesen zu erforschen; wachsam, genau und geduldig beobachtend, ohne zu drängen. Eintritt frei – Spenden erbeten.



Stadtbibliothek

Gustav-Adolf-Haus
Segringer Str. 2
91550 Dinkelsbühl
Telefon 09851/902-160
stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de
www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr

Während der Osterferien ist die Bibliothek zu den üblichen Zeiten geöffnet! Ausnahmen: Karfreitag und Ostermontag.



„Lesestart 1-2-3“

In der Stadtbibliothek sind wieder kostenlose „Lesestart-Sets“ für Kinder ab drei Jahren erhältlich. Im Rahmen des bundesweiten Leseförderprojekts wird mit jedem Lesestart-Set ein altersgerechtes Bilderbuch ausgegeben, das zum gemeinsamen Anschauen und Vorlesen einlädt. Ergänzt wird der Inhalt der bunten Stofftasche von einer Broschüre mit Vorlesetipps in fünf Sprachen. Übrigens: Auf der Lesestart-Website gibt es Buchempfehlungen zu unterschiedlichsten Themen > <https://www.lesestart.de/eltern/buchtipps-und-medienempfehlungen>

„Drei Mal geschah an diesem Tag etwas, das nie zuvor geschehen war.“

- Der 1. Satz aus: „Zeit ihres Lebens“ von Dirk Gieselmann



Medientipps zu Ostern

Neue BILDERBÜCHER Ostern

- Das größte Ei der Welt : mit Schiebern und Drehscheiben
- Der vergessliche Osterhase : mit vielen Klappen.
- Ei, Ei, Ei, was kullert da?
- Frohe Ostern, Bobo Siebenschläfer!: mit grossen Klappen zum Entdecken

Freegal Musikstreaming

Kinderlieder zu Ostern

- Wir freuen uns auf Ostern (Kinderliederbande).
- Kinderlieder Frühling & Ostern (Schnabi Schnabel).
- Frohe Ostern (Pop Kidz).

Klassische Musik zu Ostern

- Music for Easter.
- Bach: Markus-Passion.
- Bach: Johannes-Passion.

Filmfreund Filmstreaming

9 Kinderfilme zu OSTERN

- Ernest & Célestine.
- Glück im Bauch.
- Ich bin William.
- Janoschs Traumstunde.
- Pettersson und Findus – Kleiner Quälgeist - große Freundschaft.

- Pünktchen und Anton (1999).
- Romys Salon.
- Die wilden Hühner.
- Die wilden Hühner und die Liebe.

Sprechstunde in der Stadtbibliothek

Sie haben Fragen zur Nutzung der eMedien (eBook, eAudio, Musik-/ Film-Streaming ...) oder zu anderen Angeboten der Stadtbibliothek? Vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Termin! Anmeldung unter Tel. 09851/902160 oder stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de

Filmfreund Filmstreaming

Zum Welttag des Buches (23. April):

„Wo Bücher die Welt bedeuten“: 5-teilige Doku-Reihe über mobile Bibliotheken, die Bücher dorthin bringen, wo der Weg zum nächsten Buch zu weit ist: Indien (Bhopal) > Italien > Karibik > Kolumbien > Portland/USA



Rückblick Wintersaison 25/26 - Ein Interview mit Intendantin Jasmin Meindl

Frau Meindl, wie zufrieden sind Sie mit ihrer ersten Halbzeit am Landestheater Dinkelsbühl?

Ich bin dankbar, dass die erste Halbzeit so gut über die Bühne gegangen ist. Die Vorstellungen waren alle gut besucht, und wir hatten eine gute Presse, auch überregional. Man weiß ja vorher nicht, ob die Menschen mögen, was man erzählt. Ich habe sehr viele Menschen kennengelernt, hatte viele Gespräche mit dem Publikum. Der Vorteil eines kleinen Hauses ist, dass der Kontakt zum Publikum sehr direkt ist. Und was da an Rückmeldungen gekommen ist, hat gut getan und uns ermutigt, so weiterzumachen.

Was hat sie besonders gefreut?

Dass wir mit den Kinderstücken so viele Kinder erreicht haben. Und dass zu den Abendaufführungen auch viele junge Leute kamen. Das Publikum war sehr gemischt.

Was empfinden Sie als verbesserungsfähig?

Verbessern kann man sich immer. Konkret werden wir im nächsten Herbst-/Winterprogramm die Abo-Stücke besser kennzeichnen.

Mit zwei Uraufführungen zu beginnen war eine recht mutige Entscheidung – hat es sich ausgezahlt?

Ja, zum Glück. Das war schon ein Risiko. Aber das Publikum war neugierig und ist gekommen. Diese Offenheit ist natürlich toll. Vielleicht merkt man daran, dass es schon 70 Jahre Theater in der Stadt gibt.

Worauf freuen Sie sich denn nun im Sommerprogramm am meisten?

Ganz ehrlich: auf alles! "Der Räuber Hotzenplotz" ist so lustig geworden. Einfach entzückend. "Kohlhiesels Töchter" wird eine Riesengaudi, zünftig, groovig, mit Blasmusik und Chorgesang aus Dinkelsbühl und Umgebung. Die Komödie "Eine Mords-Freundin" ist allerfeinste Theaterliteratur. Ich hab schon lange nicht mehr so ein lustiges Stück gelesen. Und bei "Wunder gibt es immer wieder" dürfen sich auch die Zuschauer wundern, wie gut man 100 Jahre bundesrepublikanische Geschichte mit Schlagern nach erzählen kann. Von Claire Waldoff über Peter Alexander, von Hitparade bis zur Neuen Deutschen Welle, von Grönemeyer bis zu Ina Müller. Da ist alles dabei. Klug und unterhaltsam zugleich.

Haben Sie auch Respekt vor dem Sommer?

Aber hallo! Wir sind gut beraten, mit Respekt an eine so große Aufgabe heranzugehen. Dann bleibt man wach und bekommt die nötige Energie, um so einen Kraftakt zu stemmen. Zum Glück haben wir ein gutes Team und tolle Schauspielerinnen und Schauspieler. Wir wuppen das gemeinsam.

Was dürfen die Besucherinnen und Besucher erwarten?

Beste Unterhaltung, die leicht, aber nicht leicht ist, und das wunderschöne Ambiente im romantischen Künßberggarten.



Der Winter in Zahlen

Die Mitarbeiter des Landestheaters Dinkelsbühl blicken auf eine erfolgreiche Herbst-/Winter-Saison 2025/26 zurück. Zu den regulären Aufführungen in Dinkelsbühl kamen nach Stand Anfang März 7734 Besucher, mit Zusatzprogramm wie „Lyrik ist nicht schwyrik“ und dem Seniorenclub waren es 9008, mit den Gastspielen 11561. Im März wird noch gespielt, weshalb die Zahlen noch nach oben gehen werden. Einige Aufführungen liefen besonders gut, so etwa das KIndergartenstück „Frederick“ in der neuen Reihe „Theater aus dem Koffer“ mit einer Auslastung von 100 Prozent bei den Aufführungen im 40 Besuchern Platz bietenden Carl-Fortunat-Haus. Bei den Aufführungen im Theater im Spitalhof lag die Auslastung bei allen gezeigten Stücken bei durchschnittlich 86 Prozent. Eine sehr hohe Zahl im deutschen Theaterbetrieb. Zugleich liegen sie auf vergleichbarer

Höhe zu den Zuschauerzahlen der vergangenen Jahre. Insgesamt hat das Landestheater im Herbst und Winter 125 Vorstellungen innerhalb und außerhalb von Dinkelsbühl gespielt.

Mit ein Grund für dieses gute Ergebnis und die hohe Auslastung waren die Erfolgsstücke „Oskar und die Dame in Rosa“, „Dann haben Sie eben eine andere Weltanschauung“ und „Die Erbschaft“, mit dem das Landestheater zu Gast ist bei den Bayerischen Theatertagen in Regensburg. Mit dem Stück „Was war und was wird“ hat das Landestheater bei den Landestheatern im Harztheater Halberstadt/Quedlinburg gastiert. Weitere - sehr gut verkaufte - Gastspiele gab es in den beiden weiteren Landestheater-Spielstätten Rothenburg und Wassertrüdingen, dazu reiste das Dinkelsbühler Theater nach Kempten, Gunzenhausen, Crailsheim und Weißenhorn. In der kommen-

den Saison wird auch das Theater in Ravensburg Gastspielort sein. „Dann haben Sie eben eine andere Weltanschauung“ und „Die Erbschaft“ werden im nächsten Winter im Spielbetrieb im TiS wiederaufgenommen. In 39 Kindergärten kamen zu externen Aufführungen von „Frederick“ 1367 Kinder, insgesamt hat das Landestheater mit diesem Stück und dem ebenfalls auch extern gespielten Weihnachtsmärchen „Der Zinnsoldat und die Papiertänzerin“ 4000 Kinder erreicht. Das ist auch der neuen Theaterleiterin Jasmin Meindl besonders wichtig. Insgesamt ist sie zufrieden mit ihren ersten sechs Monaten in Dinkelsbühl. Auch die Zahl der Abonnenten hat zugenommen. Mehr Abonnenten zu gewinnen wird auch ein Auftrag für die Zukunft sein: „Deren Zahl ist ein guter Hinweis auf eine konstant zufriedenstellende Arbeit eines Hauses“, sagt Meindl.

Vorfreude auf die Sommerfestspiele 2026

Die Vorbereitungen für die Sommerfestspiele 2026 am Landestheater Dinkelsbühl sind in vollem Gang – und bisher läuft alles nach Plan. Schon durchgeprobt ist für die Kinder und die Familien das Stück „Der Räuber Hotzenplotz“, das sehr witzig und pffig zu werden verspricht. Jetzt warten alle aus der Räuber-Gesellschaft nur noch darauf, bald auf die Freilicht-Bühne zu kommen. Das Bühnenbild dafür baut die Werkstatt gerade, ein engagiertes Team ist da vor und hinter den Kulissen aktuell zu Gange, um alles für das Freilicht fertig zu bekommen. Man wird sehen, wie die Räuber-Welt ausschauen wird. Auch „Kohlhiesls Töchter“ wird schon geprobt. Der Clou dabei: Die Aufführung mit den Schauspielerinnen und Schauspielern des Landestheaters wird mit Leuten aus der Stadt und aus der Region verstärkt. Mehr als 30 Chorsängerinnen und -sänger werden mit dabei sein. Zusätzlich werden Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Berufsschule auf der Bühne stehen. Zusammen mit einer Blasmusik-Kombo, mit Akkordeon und Schlagzeug wird es bei dem Stück auf der Sommer-Bühne also viel Musik und Volksfest-Stimmung geben. Schauspiel-Gäste sind auch dabei: Janina Dötterl als Susi Kohlhiesl und Knut Fleischmann als ihr Vater. Zudem

spielen Yannik Dirksen, Margret Gilgenreiner, Leonard Graeber, Luise Pahlke, Andreas Peteratzinger und Thomas Weber. Dötterl und Fleischmann sind auch bei dem Stück „Eine Mords-Freundin“ mit dabei, zudem stehen dort als Gäste auf der Bühne Leander Krembs, ein junger, sehr talentierter Schauspielschüler von der Athanor-Schauspielschule in Passau, und in der Titelrolle Léonie Thelen. Sie hat sich schon eine große Bekanntheit in und um Dinkelsbühl erspielt, war und ist in der Winter-Saison in „Die Erbschaft“, „Oskar und die Dame in Rosa“ und „Der geflügelte Froschgott“ zu sehen. „Eine Mords-Freundin“ ist ihre Komödien-Premiere am Landestheater. Dieses Stück und auch das Stück „Wunder gibt es immer wieder“ inszeniert für die Sommerfestspiele in Dinkelsbühl die Autorin und Regisseu-



rin Gisela Maria Schmitz: ein Schläger-Abend, der sich mal amüsant, mal nachdenklich und immer unterhaltsam mit hundert Jahren Geschichte der Frau in Deutschland, Geschlechterbildern und Rollenklischees auseinandersetzt. Neben Margret Gilgenreiner werden als Gäste Martin König, Lena Müller und der Pianist Gerhard Kleesattel auf der Bühne sein.



Floh und Flair

Der Dinkelsbühler Nachtflohmarkt mit Musik, Genuss und gutem Zweck

Ab sofort ist es möglich, sich für floh&flair - Der Dinkelsbühler Nachtflohmarkt einen Stand als Verkäuferin oder Verkäufer zu sichern! Der neugegründete, ehrenamtlich agierende Verein floh&flair Dinkelsbühl lädt am Samstag, 20. Juni 2026, zum stimmungsvollen Nachtflohmarkt ein. Von 18 bis 22 Uhr darf in entspannter Atmosphäre bei Live-Musik, Getränken und Leckereien gestöbert, gefeiert und genossen werden. floh&flair Dinkelsbühl hat es sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige Veranstaltungen zu organisieren, um Menschen in der Stadt zusammenzubringen und

mit dem Gewinn aus den Veranstaltungen soziale Projekte, Institutionen und Vereine in der Stadt zu unterstützen. Wer selbst verkaufen möchte, kann sich ab sofort per E-Mail an floh.und.flair@gmail.com wenden. Eine Verkäufernummer kostet 18 Euro und beinhaltet die Möglichkeit, an einem der zur Verfügung gestellten Tische aussortierte Lieblingsstücke (80% Erwachsenenkleidung; 20% Anderweitiges) zu verkaufen. Menschen aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen, an diesem Abend als Verkäuferinnen und Verkäufer sowie Besucherinnen und Besucher mitzuwirken. Weitere Informationen unter www.floh-und-flair.de.



Bild KI-generiert: So stellt sich das Flo und Flair Team den Nachtflohmarkt im Spitalhof vor.





**JUGENDHAUS
DINKELSBÜHL
AP26**

Alte Promenade 26, Tel. 09851 3393
jugendpflege@dinkelsbuehl.de
Instagram: AP26_DKB
Facebook: Jugendpflege Dinkelsbühl

Das AP26 bleibt während der Osterferien geschlossen. Wir haben die Kinderferienbetreuung im Haus. Bitte beachten Sie, dass deshalb auch die Bürozeiten sehr eingeschränkt sind. Spielgerätereservierungen können in diesem Zeitraum nicht angenommen werden.

Wir säen aus!

Do, 16.04.26, 16 – 17:30 Uhr

Heute schauen wir uns an, was alles so wachsen kann. Ob Tomate, Kresse oder Zimmerpflanze, wir machen uns ready für einen grünen Sommer! Bitte melde dich an, ab 11 Jahren.

Anfängerkurs Selbstverteidigung für Mädchen + Frauen

Mi, 22. + Fr, 24.04.26, 17-19 Uhr

Mit unserem Kampfsportprofi trainiert ihr für brenzlige Situationen und fürs Selbstbewusstsein. Der Kurs findet ab 6 Teilnehmenden statt. Ab 11 – 27 Jahre, bitte melde dich an!

Wir backen Glückskekse

Di, 28.04.26, 17-18:30 Uhr

Mit kreativen Botschaften holen wir uns das Glück ins Haus. Bitte melde dich an, ab 11 Jahren. Bringe eine kleine Dose für deine Glückskekse mit.

Lebenshilfe Special: Cocktailwerkstatt + Wikingerschach

Do, 30.04.26, 17:30 – 19:30 Uhr

Heute treffen wir uns wieder mit Bewohnenden der Lebenshilfe Ansbach e. V. Haus Dinkelsbühl und machen uns bei selbst kreierten Cocktails und einer Partie Wikingerschach einen schönen Abend. Bitte melde dich an!

Handarbeitskreis

Sa, 25.04.2026, 09:30 – 12:30 Uhr

Hier treffen sich Alt und Jung und alles dazwischen in gemütlichem Rahmen für gemeinsame Handarbeit.

Kinderferienbetreuung Sommer

Für Woche zwei und drei der Sommerferien sind noch Plätze in der Kinderferienbetreuung frei. Den Flyer mit allen Infos und der Anmeldung finden Sie auf der Homepage.

Ping-Pong mit Parkinson und anderen Einschränkungen

jeden Montag 14 – 15 Uhr

außer in den Osterferien!!

Wir wollen uns treffen und gemeinsam im lockeren Kreis Tischtennis spielen. Für Betroffene, Angehörige und Interessierte jeden Alters.

Anmeldung und Info über die Jugendpflege oder kurzfristig einfach vorbeikommen!

Treffpunkt für Hochsensible

Offene Gruppe für erwachsene Menschen mit Hochsensibilität geht in die nächste Runde. Geplant sind monatliche Treffen, aber man kann auch nur einmalig kommen. Wir freuen uns auf Entspannung und Austausch in lockerer Runde sowie Tee. Nähere Infos bei Kiss Ansbach: Tel. 0981/9722480, Mail: ansbach@kiss-mfr.de.



**Volkshochschule
Dinkelsbühl**

Anmeldungen und Information:

Stadtbibliothek, Segringer Straße 2
Tel. 09851/902-160
www.vhs-lkr-ansbach.de

H36205B Stretching für Körperentspannung und Beweglichkeit

Hanae Frindt, Zumba Lehrerin. Zwölf Nachmittage, Mo, 13.04.-13.07.26, 17-18 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Aula, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 72 Euro.

H36204B Stretching für Körperentspannung und Beweglichkeit

Hanae Frindt, Zumba Lehrerin. Elf Abende, Do, 16.04.-16.07.26, 18-19 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Aula, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 66 Euro.

J09206B Latin Pop Dance

Hanae Frindt, Zumba Lehrerin. Zwölf Abende, Mo, 13.04.-13.07.26, 18-19 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Aula, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 72 Euro.

G22204B Deutsch als Fremdsprache – Grundstufe A1 Fortführungskurs

Hermine Fidoyan. Zwölf Abende, Mo, 13.04.-13.07.26, 18-19:30 Uhr. Hans-von-Raumer-Mittelschule, Physiksaal, Wörter Str. 12. Gebühr: 126 Euro.

H32202B Taijiquan – Kurs für Fortgeschrittene und Wiederholer*innen

Manfred Schwendner. 14 Abende, Mi, 15.04.-29.07.26, 19-20:30 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Foyer, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 196 Euro. Bitte bequeme Bekleidung und leichte Schuhe mitbringen.

G22203B Deutsch als Fremdsprache – Grundstufe A2 Fortführungskurs

Hermine Fidoyan. Zwölf Abende, Mi, 15.04.-15.07.26, 18-19:30 Uhr. Hans-von-Raumer-Mittelschule, Physiksaal, Wörter Str. 12. Kursgebühr: 126 Euro.

J09205B Latin Pop Dance

Hanae Frindt, Zumba Lehrerin. Elf Abende, Do, 16.04.-16.07.26, 19-20 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Aula, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 66 Euro.

H41203B Dinkelsbühl Fit am Vormittag

Constanze von Eisebeck, Übungsleiterin. Zehn Vormittage, Mi, 22.04. - 08.07.2026, 09 - 10 Uhr, Tanzschule Sczesny, Südring 1. Kursgebühr: 56,70 Euro.

G41201C Französisch – Mittelstufe B1/Konversation

Christine Spahlinger. Drei Abende, Do, 23.04.-21.05.26, zweiwöchentlich, 18-19:30 Uhr. Hans-von-Raumer-Mittelschule, Musikzimmer (EG), Wörter Str. 12. Kursgebühr: 25,50 Euro.



Saisonauftritt der Knabenkapelle am Ostersonntag

So, 05.04.26, 11:15 Uhr

Über 150 Jahre alt und doch immer jung, eine beindruckende Liste von Gastspielen in Deutschland, Europa, Japan und den USA, Wurzeln, die bis ins Jahr 1552 zu den „Buben Bauckenschlagern“ zurückreichen: Das ist die Dinkelsbühler Knabenkapelle. Durch ihr hohes musikalisches Können begeistert die Knabenkapelle, wo immer sie auftritt. Aber es ist nicht nur die Musik, die die Zuschauer in den Bann schlägt. Es sind auch das disziplinierte Auftreten, die schmucken Rokokouniformen in den Stadtfarben weiß und rot und die jungen Gesichter der Buben unter dem Dreispitz mit der Zopfperücke.

Traditionell beginnt mit dem Osterkonzert für die Buben die Saison der Freiluftauftritte. In diesem Jahr ist es wieder so weit. Am Weinmarkt im Herzen der Stadt (bei schlechtem Wetter im Schranken-Festsaal) präsentiert sich die Kapelle mit einem neuen

Programm und ganz niedlichen Frühlingsboten. Traditionsgemäß werden im Rahmen des Konzerts die „Osterhäschen“ dem Publikum vorgestellt. „Osterhäschen“ - das sind die jüngsten Mitglieder der Kapelle, die nach der Grundausbildung zum ersten Mal öffentlich auftreten – ein Ehrentag für die Buben genauso wie für die Familien. Außerdem werden die jungen

Musiker, die bereits ein Jahr ‚Dienst‘ taten, mit Handschlag durch den Oberbürgermeister ganz offiziell in die Kapelle aufgenommen.

Alle Mitglieder können zeigen, dass sie die Winterpause genutzt und am Repertoire geübt haben. Es spannt einen Bogen von traditionellen Märschen über Evergreens und Schlager bis zu Rock- und Popmusik.



Georgi-Markt wieder mit Autoschau

So, 26.04.26, 10-18 Uhr

Zum zweiten verkaufsoffenen Sonntag, dem Georgi-Markt am 26. April, ist in Dinkelsbühl wieder viel geboten. Neben den traditionellen Fieranten mit ihrem breiten Angebot rund um das tägliche Leben sorgen ausgesuchte Direktvermarkter für regionale Akzente. Deftiges Bauernbrot oder hausgemachte Küchle wecken Appetit auf mehr. An den Marktständen entlang der Bauhofstraße wird viel Handwerkliches und Waren unserer traditionellen Markthändler von Socken bis Gewürzen angeboten. Daneben lädt natürlich der Dinkelsbühler Einzelhandel zum Bummel in der Frühjahrssonne ein und zeigt einen Blick auf die aktuellen Trends.

Tradition beim Georgi-Markt hat mittlerweile die große Autoschau. Interessante Neuheiten warten auf die Besucher. Die schicken Karossen mit ihrer ausgefeilten Technik lassen nicht nur Männerherzen höher schlagen. Alle großen Marken deutscher, französi-

scher und japanischer Hersteller sind vertreten.

Außerdem stellen unter anderem das THW, die Feuerwehr, das Bayerische Rote Kreuz sowie die Wasserwacht vor der Schranne ihre Arbeit vor. Für Marktbesucher „U-10“ steht vor dem Münster St. Georg wieder das Karussell. Hier darf auch ans Steuer, wer noch keinen Führerschein in der Tasche hat.

An den Marktsonntagen öffnen auch das Zeughaus der Kinderzeche sowie der Rothenburger Torturm mit den historischen Spielen jeweils von 14 bis 16.30 Uhr ihre Tore.

Die Cafés und Restaurants bieten wie stets eine abwechslungsreiche Gastronomie. So wird die gesamte Altstadt wieder zum Treffpunkt für Gäste und Besucher aus nah und fern.

Der Georgimarkt hat von 10 bis 18 Uhr geöffnet; die Dinkelsbühler Einzelhändler öffnen von 12.30 bis 17.30 Uhr ihre Geschäfte.





VERANSTALTUNGEN

1. Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Kommunale Wärmeplanung in Dinkelsbühl

Do, 16.04.26, 18 Uhr im kleinen Schrennensaal, Dinkelsbühl

Seit dem 1. Januar 2024 ist die Kommunale Wärmeplanung gesetzlich verankert. Damit sind alle Kommunen verpflichtet, sich systematisch mit der zukünftigen Wärmeversorgung auseinanderzusetzen. Die Kommunale Wärmeplanung ist dabei keine Detailplanung für jedes einzelne Gebäude, sondern eine strategische Betrachtung auf kommunaler Ebene. Sie zeigt auf, welche Formen der Wärmeversorgung im Stadtgebiet künftig grundsätzlich in Frage kommen – und in welchen Bereichen sich beispielsweise die Umset-

zung von Wärmenetzen aus wirtschaftlicher, technischer und ökologischer Sicht besonders anbietet. Im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Kommunale Wärmeplanung in Dinkelsbühl wird die bereits erarbeitete Bestandsanalyse vorgestellt, die aufzeigt, wie die Wärmeversorgung in Dinkelsbühl derzeit aufgestellt ist, sowie die darauf aufbauende Potenzialanalyse, in der untersucht wurde, welche Versorgungsmöglichkeiten sich künftig mithilfe von erneuerbaren Energien ergeben können. Darüber hi-

naus informieren wir über die weiteren Schritte der Kommunalen Wärmeplanung und erläutern, wie der Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung in Dinkelsbühl aussehen kann.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und sich aktiv in den Prozess einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!

- Ihre Gemeindeverwaltung Dinkelsbühl sowie ENERPIPE GmbH und heatbeat

Alles rund?! um Schwangerschaft und Geburt - ONLINE

Veranstaltung der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt, Landratsamt Ansbach. Zweiteilige Informationsveranstaltung für werdende Eltern. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungen sind kostenlos! Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Kursbeginn unter Tel. 0981 468-7802 oder gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Teil I: Gelungener Start mit Baby

Di, 14.04.26, 18 Uhr

Referentin: Frau Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt, praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. Die ersten Wochen als Mutter, Vater, Kind, Entwicklung des Kindes in den ersten Wochen, Sichere Bindung.

Teil II: Infoabend für werdende Eltern

Di, 21.04.26, 18 Uhr

Referenten: Frau Kroemer, Oecotrophologin, AOK, Frau Fälschle, Sozialpädagogin B.A., Gesundheitsamt, Säuglingsgerechtes Betten und Tragen, frühkindl. Haltungsschäden vermeiden, richtige Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit, Informationen zu Mutterschutz I Elternzeit I Elterngeld u.v.m.

Stadtteilstrommärkte: Gaisfeld - Königshain

So, 19.04.26, 10 -17 Uhr

Viertel entdecken – Schätze finden – Miteinander stärken! Die Stadtteilstrommärkte Dinkelsbühl laden dazu ein, das eigene Viertel neu zu entdecken und ins Gespräch mit der Nachbarschaft zu kommen. Anwohnerinnen und Anwohner öffnen ihre Höfe, Einfahrten und Vorgärten und werden für einen Tag zu Gastgebern kleiner Strommärkte. Besucherinnen und Besucher können in aller Ruhe durch den Stadtteil spazieren, ins Gespräch kommen und Ecken kennenlernen, die einem sonst verborgen bleiben. Ob Kleidung, Bücher, Spielzeug, Geschirr oder Kuriositäten – verkauft wird direkt vor der Haustür. Der Stadtteil verwandelt sich so in ein Netz aus vielen kleinen Ständen, die zum entspannten Spaziergang, Stöbern und Plaudern einladen. Familien, Sammler und spontane Besucherinnen und Besucher finden hier Schätze mit Geschichte statt Ware von der Stange. Die Stadtteilstrommärkte stehen zugleich für bewussten, ressourcenschonenden Konsum: Dinge werden weitergegeben und wiederverwendet. Gleichzeitig entstehen Begegnungen im Viertel, neue Kontakte und ein Gefühl von „Wir im Stadtteil“. Meldet euch als Verkäuferinnen und Verkäufer an für einen lebendigen Stadtteil! Alle Anwohnerinnen und Anwohner sind herzlich eingeladen, selbst einen Stand anzumelden und

Teil dieser Veranstaltung zu werden. Wer mit einem eigenen Stand dabei sein möchte, kann sich per Mail unter sandra.kranz@stadtteilstrommarkt.de anmelden. Auf der Website stadtteilstrommarkt.de finden Interessierte alle weiteren Informationen. Für die Teilnahme wird eine Gebühr von 10 Euro pro Hausnummer erhoben. Mit diesem Beitrag werden die Kosten für Organisation und Werbung gedeckt, damit die Stadtteilstrommärkte gut vorbereitet sind, möglichst viele Besucherinnen und Besucher zu euren Ständen kommen und für alle ein schönes Erlebnis werden.

Damit die Veranstaltung zum Erfolg wird, müssen sich mindestens 15 Anwohnerinnen oder Anwohner anmelden. Sollte die Mindestanzahl nicht erreicht werden, wird die Absage auf der Website, Instagram sowie Facebook bekanntgegeben.

Wichtig: Der Verkauf ist ausschließlich auf privaten Flächen auf dem eigenen Grundstück – nicht auf öffentlichen Flächen – erlaubt. Nur private Anbieter dürfen teilnehmen, gewerblicher Verkauf ist ausgeschlossen.

Termine in euerem Stadtteil:

19.04.26	Gaisfeld-Königshain
17.05.26	Südhang-Nordhang-Schelbuck
05.07.26	Hoffeld-Kreuzespan
09.08.26	Wassertrüdingen Viertel-Grillenbuck
06.09.26	Altstadt und Umgebung



Meta Hüper „Wenn es Nacht wird“

Sa, 25.04.26, 19:30 Uhr

Meta Hüper, eine musikalische Tausendsassa, lädt Sie zu einer Reise durch die Gefühlswelten der Nacht ein. In ihrem Soloprogramm „Wenn es Nacht wird...“ verbindet die Berliner Chansonièrè ihre klassischen Wurzeln mit der Musik der 20er Jahre und dem französischen Chanson. Mit Charme und Leidenschaft singt, spielt und stept sie sich durch ihre Lieblingslieder von Marlene Dietrich bis Edith Piaf. Dabei überrascht die Vollblutmusikerin nicht nur mit ihrer Stimme, sondern auch mit dem virtuellen Einsatz von Geige, singender Säge und Melodika. Erleben Sie, wie Beethovens Mondscheinsonate auf AC/DC trifft und Ravel's Bolero zu einem spektakulären Orchesterwerk wird. Begleitet vom gefeierte Pianisten Jens Schlichting, verspricht dieser Abend einen wahren Genuss für Augen und Ohren. Ein Konzerterlebnis, so vielschichtig und geheimnisvoll wie die Nacht selbst. Es lohnt sich, wach zu bleiben! Eintritt 99 Euro, Einlass 19 Uhr. Inklusive Getränke vor Auftritt und während der Pause.

Campo Ballissimo

Anmeldung ab sofort!

Die Scherzer Gemüse GmbH präsentiert das Campo Ballissimo Fußballcamp 2026 beim SV Spfr. Dinkelsbühl. Vom 19.06.-21.06.2026 findet das Campo Ballissimo Fußballcamp beim SV Spfr. Dinkelsbühl statt und alle fußballbegeisterten Mädchen & Jungen im Alter von 5-14 Jahren können bei diesem Fußballspektakel mit dabei sein! Campo Ballissimo steht für Fußball mit Herz & Leidenschaft und ist ein 3-tägiges Fußballcamp ohne Übernachtung. Du bekommst eine coole Ausrüstung, bestehend aus Trikot, Short, Stutzen, Ball und Trinkflasche, ein begeisterndes Training sowie eine Vollverpflegung mit sportgerechten Mahlzeiten, Obst und ausreichend Getränken. Beim Campo erwartet dich ein Warm-Up zu fetziger Musik, ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm, tägliche Wettbewerbe mit spannenden Finals, eine Mini-Weltmeisterschaft mit Fahnenlauf und zum krönenden Abschluss das Eltern-Kinder-Spielefest. Neben dem motivierenden Training wird den Teilnehmern auch Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt vermittelt und der fairste Spieler bekommt am Ende bei der großen Siegerehrung den Teamplayer-Pokal überreicht. Campo Ballissimo ist Fußball pur mit großer Freude und unendlich viel Spaß! Infos zur Anmeldung für das Campo Ballissimo Fußballcamp erhält ihr beim Ansprechpartner des Vereins: Rainer Früh - 0162-5644 117 oder im Internet unter www.campoballissimo.de. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Scherzer Gemüse GmbH.

Imkerverein Jahreshauptversammlung

So, 12.04.26, 14 Uhr

Der Imkerverein Dinkelsbühl lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in den Konzertsaal im Spitalhof Dinkelsbühl ein. Neben den Berichten der Vorstandschaft stehen aktuelle Themen aus Verein und Imkerei auf der Tagesordnung. Der Verein freut sich über eine zahlreiche Teilnahme seiner Mitglieder.

Vermarktung und Absatzwege beim Honig

So, 12.04.26, 15:30 Uhr

Der Imkerverein Dinkelsbühl lädt in den Konzertsaal im Spitalhof Dinkelsbühl zu einem öffentlichen Fachvortrag ein. Norbert Hauer, 1. Vorsitzender des Imker-Kreisverbandes Ansbach, spricht zum Thema „Vermarktung und Absatzwege – Unsere Marke, unser Erfolg!“ Der Vortrag richtet sich an Imkerinnen und Imker sowie alle Interessierten und gibt praktische Einblicke in erfolgreiche Vermarktungsstrategien und die Honigprämierung. Der Eintritt ist frei. Getränke werden angeboten.

ProAltstadt lädt ein: Stadtgeschichte

Sven Helander als Retter Dinkelsbühls 1945

So, 19.04.26, 14 Uhr

Vortrag von Werner Wiedemann im DENKmalRAUM. Einen kurzen Einblick in das Thema gab es bereits letztes Jahr bei der Kulturnacht. Jetzt gibt es ausführlichere Hintergrundinformationen über die Zeit des Kriegsendes in Dinkelsbühl. Welche unterschiedlichen Kräfte herrschten in der Stadt? Welche Bedrohungen bestanden? Wie fanden die Verhandlungen mit den anrückenden amerikanischen Truppen statt? Welche Rolle spielten die Brücken über die Wörnitz? Ausführliche Recherchen des Referenten im Archiv, Gespräche mit Zeitzeugen und vor allem das Treffen mit der Ur-enkelin Helanders, der schwedischen Botschafterin in Deutschland versprechen eine spannende Zeitreise. Bilder und kurze Videos geben Einblick in die Zeit vor 80 Jahren in Dinkelsbühl. Danach gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.

Mehr als Ja und Amen

So, 26.04.26, 17:30 Uhr

Konzert mit Margot Käßmann, Clemens Bittlinger, David Plüss (Piano) und David Kandert (Percussion) im Münster St. Georg. Einlass 16:30 Uhr. Tickets im Vorverkauf 20 Euro. Abendkasse 24 Euro. Vorverkaufsstellen: Touristik Service Dinkelsbühl, Altrathausplatz 14. Veranstalter: KAB-Kreisverband Donau-Paar-Wörnitz. Tel. 0821 31663521.

Jubiläum, Umzug oder Neueröffnung?

In Ihrem Betrieb gibt es ein Jubiläum, einen Umzug oder Sie eröffnen neu in Dinkelsbühl? Dann melden Sie sich gerne für einen kostenlosen Artikel im Blickpunkt - verbunden mit einem Besuch des Oberbürgermeisters - bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Dinkelsbühl. Kontakt: Simone Lechler simone.lechler@dinkelsbuehl.de Tel. 09851 902-244.



VERANSTALTUNGEN

Konzerte der Berufsfachschule für Musik

Klassenabend „Percussion“

Di, 28.04.26, 19:45 Uhr

Dem Rhythmus auf der Spur - Schlagzeugkonzert der Berufsfachschule für Musik. In ihrem aktuellen Konzertprogramm widmet sich die Schlagzeugklasse unter der Leitung von Dr. Max Gaertner der ganzen Vielfalt des Perkussion-Instrumentariums. Mit großen Pauken und fulminanten Trommeln, aber auch mit zarten Bogenstrichen am Vibraphon und Glockenspiel wird ein Programm präsentiert, das von der harmonischen Sinfonie bis hin zur pulsierenden Drumline nichts auslässt. Freunde der klassischen und modernen Musik sind herzlich eingeladen in den Konzertsaal der Berufsfachschule für Musik (Eingang Rabengasse), der Eintritt ist frei.

KlangFARBEN – Musik für Flöte, Orgel, Cello und Marimba

So, 03.05.26, 17 Uhr

Ein besonderer Konzertnachmittag lädt dazu ein, den Kirchenraum des Münster St. Georg als Resonanzkörper vielfältiger Klangfarben zu erleben. Die Flötistin Stefanie Finkel-Grimm, neue Querflötendozentin an der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl, lädt gemeinsam mit Max Gärtner, Verena Sennekamp und Michael Spors, in St. Georg zu einer musikalischen Reise ein. Unter dem Titel „KlangFARBEN“ entfaltet sich ein facettenreiches Programm für Flöte und ihre wechselnden Partner – von Orgel über Cello bis hin zur Marimba. Im Mittelpunkt steht die klangliche Vielfalt der Querflöte, deren Ton sich im sakralen Raum auf besondere Weise entfalten kann: mal klar und leuchtend, mal weich und getragen, dann wieder virtuos und brillant. In Verbindung mit der Orgel, der „Königin der Instrumente“, entstehen weite Klangräume, die den Kirchenraum in seiner ganzen akustischen Tiefe erfahrbar

Blockflöte im Konzert

Do, 30. April, 19:45 Uhr

Konzertsaal der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl (Eingang Rabengasse). changing colours – Blockflöte im Konzert. Von zarten Renaissanceklängen bis zu moderner Musik mit Elektronik: Der Vortragsabend der Blockflötenklasse der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl zeigt, wie vielfältig diese Instrumentenfamilie klingen kann. Werke von Heinrich Isaac, Salomone Rossi, Georg Friedrich Händel u. a. zeigen die historische Vielfalt der Blockflöte; moderne Kompositionen eröffnen neue Perspektiven. In unterschiedlichen kammermusikalischen Besetzungen – mit Gesang, Gitarre, Cembalo oder Kontrabass – entstehen spannende musikalische Dialoge und neue Klangfarben.

machen. Das Programm verbindet unterschiedliche musikalische Epochen und Ausdrucksformen: Barocke Klarheit begegnet in der Sonate g-Moll Johann Sebastian Bachs der variationsreichen Klangsprache Marin Marais'. Mit Jules Mouquets „Pan et les Oiseaux“ öffnet sich eine impressionistische Klangwelt, die Natur und Mythos musikalisch einfängt, während Cécile Chaminades brillantes Concertino die Flöte in virtuosem Glanz erstrahlen lässt. Mit John Rutters „Suite Antique“ erklingt ein weiteres Werk zwischen Eleganz, Bewegung und meditativer Klangfülle. Einen besonderen Akzent setzt Graham Instralls „Spirit Dance“ für Flöte und Marimba, das rhythmische Energie und meditative Momente miteinander verbindet und so eine zeitgenössische Perspektive auf Klang und Bewegung eröffnet. Ein Konzert, das den Kirchenraum in all seinen Klangfarben neu erfahrbar macht.



DinkelsSpiel

Sa, 25.04.26, ab 10 Uhr

Die Brettspiel-, Tabletop- und Rollenspiel-Con in Dinkelsbühl geht in die zweite Runde. Wir starten wie letztes Jahr um 10 Uhr mit offenem Ende, Eintritt ist frei und alle sind willkommen. Neben bekannten Brettspielen für die ganze Familie gibt es auch Outdoor-Spiele. Aber auch spannende Escape Rooms werden angeboten. Auch Kennerspiele für die Profis sowie verschiedene Tabletop, Sammelkarten- und Rollenspiele stehen bereit. Es wird einige Runden „Blood on the Clocktower“ geben, das ist ein soziales Deduktionsspiel, ein bisschen ähnlich wie Werwolf.

Mittelalterliche Brettspiele können selbst gebaut und gespielt werden und auch eine der beliebtesten Stationen vom letzten Jahr ist wieder mit dabei: Tabletopfiguren zum selber bemalen – hier wird kein eigenes Material benötigt und auch Neulinge haben hier richtig viel Spaß. Wer es lieber klassisch mag, für den ist der Schachklub Dinkelsbühl mit eigenem Vorstellungstisch dabei.

Für das leibliche Wohl ist mit Snacks, Getränken, Kaffee & Kuchen und Grillen gesorgt. Wer bis tief in die Nacht spielen möchte oder von weiter weg kommt, kann natürlich gerne direkt in der Jugendherberge Dinkelsbühl übernachten. Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Tag in Kooperation mit dem PTZ Larrieden

Der erste Spielertreff fand im Rahmen des Tages der Städtebauförderung statt und in Kooperation mit der Jugendherberge Dinkelsbühl sowie dem PTZ Larrieden und war ein voller Erfolg





VERANSTALTUNGEN

Tag der offenen Tür der Diakonie Dinkelsbühl

So, 26.04.26, 11 - 16 Uhr

Die Tagespflege der Diakonie Dinkelsbühl in der Von-Raumer-Str. 2b öffnet ihre Türen und lädt alle Interessierten zu einem herzlichen Kennenlernen ein. Die Einrichtung präsentiert sich an diesem Tag von ihrer lebendigsten Seite: Ein buntes Rahmenprogramm sorgt für Unterhaltung, während Besucherinnen und Besucher in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen. In der Kaffee-stube warten hausgemachte Köstlichkeiten, die zum Verweilen einladen. Gleichzeitig bietet der Tag reichlich Gelegenheit für einen regen Informationsaustausch – sei es über das Angebot der Tagespflege, den Alltag der Gäste oder die vielfältigen Unterstützungsangebote der Diakonie.

Die Mitarbeitenden freuen sich darauf, ihre Arbeit vorzustellen, Fragen zu beantworten und den Gästen einen offenen, freundlichen Einblick in die Einrichtung zu geben. Der Tag der offenen Tür ist damit eine wunderbare Gelegenheit, die Tagespflege persönlich kennenzulernen und die Menschen dahinter zu treffen.

Friedensraum

Mi, 15.04.26, 17 - 19 Uhr

Carl-Fortunat-Haus, 2. Stock, Musikraum 1 im Spitalhof Dinkelsbühl.

Ausnahmsweise findet der Friedensraum im April am dritten Mittwoch im Monat statt. Die weiteren Treffen sind wie gewohnt am zweiten Mittwoch im Monat (13.05.26, 10.06.26, 08.07.26).

Es wird weiter für die Friedenstaubenaktion hier in Dinkelsbühl gearbeitet. Texte werden gelesen, diskutiert, um die eigene Friedensfähigkeit zu entwickeln und zu stärken. Unser Motto bleibt weiterhin: "Wir sind für Frieden". Im August und September findet eine Sommerpause statt.

Anmeldung Musikschule

Anmeldeschluss: 30.05.26

Lust auf Musik? Online anmelden unter www.musik-schule.org. Tel. 09851 553234 oder info@musik-schule.org.

Passionskonzert der Stadtkapelle

So, 29.03.26, 17 Uhr

Am Palmsonntag lädt die Stadtkapelle Dinkelsbühl zu einem besonderen musikalischen Abend in die St. Paulskirche ein. Im Mittelpunkt steht die eindrucksvolle „Markuspassion“ des niederländischen Komponisten Jacob de Haan – ein Werk, das die Passionsgeschichte in bewegenden Klangbildern erzählt. Außerdem verleihen

Erzähler sowie Gesangssolisten durch ihre Stimmen und Worte der musikalische Darstellung zusätzliche Tiefe und Emotionalität. Das Konzert bietet einen stimmungsvollen Auftakt in die Karwoche und lädt dazu ein, die biblische Erzählung in einer neuen musikalischen Perspektive zu erleben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Frühlingsmesse Dinkelsbühl Health & Home Living erleben

So, 12.04.26, 10 - 18 Uhr

Frühlingsmesse im Großen Schranzsaal. Der Eintritt ist frei. Besucherinnen und Besucher erwartet ein inspirierender Tag rund um die Themen Gesundheit, Wohlbefinden und Home Living. Über 30 Aussteller aus der Region präsentieren ihre Produkte, Ideen und Herzensprojekte – von nachhaltigen Alltagslösungen über dekorative Wohninspiration bis hin zu hochwertigen Gesundheitsprodukten. Ein besonderes Highlight sind die Mitmach- und Erlebnisangebote:

- Edelstein-Armband-Workshop
- Ätherische Öle erleben
- Live-Kochshow mit Thermomix & Pampered Chef

An vielen Ständen darf probiert, getestet, gerochen und verkostet werden – die Messe lädt ausdrücklich zum Entdecken und Ausprobieren ein. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Frühlingstag in entspannter Atmosphäre mitten in Dinkelsbühl. Weitere Informationen finden Sie auf Instagram unter [@messe.dinkelsbuehl](https://www.instagram.com/messe.dinkelsbuehl)

Café Globus

Mo, 20.04.26, 15 - 17 Uhr

Der monatliche Treffpunkt im Jugendhaus AP26 (Alte Promenade 26) bietet Geflüchteten und anderen MigrantInnen wieder Gelegenheit zum Austausch und zu Kontakten mit UnterstützerInnen bei der Wohnungs- und Jobsuche sowie beim Deutschlernen. Kinder können gerne mitgebracht werden. Auch alle, die die Arbeit des Helferkreises kennenlernen oder sich engagieren wollen, sind herzlich willkommen.

Kreativ-Workshops im ideenreich

- 22. April, 19.00 Uhr: Relief Art: Bilder mit Strukturstärke
- 25. April, 15.00 Uhr: Boho Vibes: Makramee Windlichter knüpfen
- 28. April, 18.30 Uhr: Handlettering Basics lernen

Anmeldung: ideenreich. Dein Raum für Kreativität. Ledermarkt 5, Tel. 015565 481390, info@ideenreich-dinkelsbuehl.de



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen des Theater- und Kulturrings

„La Finta Giardiniera“

So, 03.05.26, 19.00 Uhr

Oper in italienischer Sprache. Fahrt des Theater- und Kulturrings der Stadt Dinkelsbühl e. V. ins Staatstheater Nürnberg zu Wolfgang Amadeus Mozarts „La Finta Giardiniera“ statt.

Etwas ist vorgefallen zwischen Violante und dem Grafen Belfiore. Sie waren ein Liebespaar, nun sucht sie wieder seine Nähe, doch zu erkennen gibt sie sich nicht. In den Gärten des lebenslustigen Würdenträgers Don Anchise verwickeln sich junge Menschen in mehr oder weniger aussichtsreiche Beziehungen. Wie es die Komödie will, finden sich schließlich die (vielleicht) richtigen Paare – nur einer bleibt leider übrig. Die Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr. Alle Teilnehmer fahren gemeinsam mit Ursula Herzog mit einem organisierten Bus (Abfahrt 16.45 Uhr) nach Nürnberg. Reservierungen werden vorab entgegen genommen (Telefon 09851/5513922 oder 09851/8732838). Anmeldungen sind auch per E-Mail unter tkr.dkb@gmail.com möglich. Anmeldeschluss ist der 20. April 2026.

Clarke Duo

Im April wird das Clarke-Duo mit Lina Kochskämper (Flöte) und Jun-Ho Gabriel Yeo (Klavier) in eine Welt zauberhafter Klänge entführen:

Familienkonzert! „Klangdetektive“

So, 19.04.26, 11 Uhr

Wie klingen ein Frosch, eine Ziege oder ein Schwan in der Musik?

Begleitet uns auf eine Entdeckungstour im Konzertsaal, Spitalhof, in die Welt der Tiere und lasst euch auf ein Abenteuer ein! Zu einem Familienkonzert mit Werken bekannter Komponisten, wie Camille Saint-Saëns, Maurice Ravel und Sergei Prokofiev lädt der Theater- und Kulturring der Stadt Dinkelsbühl e. V. am Sonntag, 19.04.2026 um 11.00 Uhr in den Konzertsaal im Spitalhof ein. Gestaltet wird das Konzert vom Clarke-Duo mit Lina Kochskämper (Flöte) und Jun-Ho Gabriel Yeo (Klavier). Dauer: ca. 40 min, geeignet für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Ticket: Mitglieder des TKR: 7 Euro; Regulär: 10 Euro; Kinder: 4 Euro.

Tickets sind im Vorverkauf online auf der Homepage des Theater- und Kulturrings der Stadt Dinkelsbühl e. V. (www.kultur-in-dinkelsbuehl.de) und im Touristik Service am Altrathausplatz in Dinkelsbühl sowie an der Tageskasse erhältlich.



Foto: Aaron Bunker

Von Mythen, Sagen und Legenden

So, 19.04.26, 17 Uhr

Das Clarke-Duo erzählt an diesem Abend im Konzertsaal, Spitalhof, mit Musik von Claude Debussy, Carl Reinecke und César Franck musikalisch von antiken Göttern, sagenumwobenen Gestalten und epischen Legenden. Das Konzert wird vom Theater- und Kulturring der Stadt Dinkelsbühl e. V. in Kooperation mit dem Deutschen Musikrat im Rahmen der Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb 2025/2026 veranstaltet.

Tickets: Mitglieder des TKR: 12 Euro; Regulär: 18 Euro; SchülerInnen/Studierende: 5 Euro).

Kontaktgruppe Strohalm ab Do, 16.04.26

Wenn Essen zum Problem wird – Einladung für Betroffene zur Kontaktgruppe Strohalm. Es geht um Raum zum Austausch und zur Information über das Thema, gegenseitige Unterstützung oder gemeinsame Suche nach Lösungen für Probleme, Schaffung von Motivation zur Behandlung und das Knüpfen von Kontakten zu anderen Betroffenen. Die Gruppe trifft sich an sechs Abenden jeweils donnerstags von 17 Uhr bis 18:30 Uhr im Gesundheitsamt Ansbach, Crailsheimstr. 64. Das erste Treffen findet am 16.4.2026 statt. Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten unter 0981/468 7805 oder per Mail gesundheitsfoerderung@landratsamt-ansbach.de.

Jahreshauptversammlung Bund Naturschutz

Do, 16.04.26, 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Dinkelsbühl im Gasthaus Weib's Brauhaus in Dinkelsbühl.

Tagesordnung:

1. Bericht der Vorsitzenden über unsere Aktivitäten
2. Kassenbericht
3. Planung künftiger Aktivitäten
4. Aussprache
5. Vortrag von Imker Friedrich Schöppler „Regionale Bestäubung – Honigbiene oder Wildbiene?“ Wer bestäubt eigentlich unsere Pflanzen? Werden Wildbienen durch Honigbienen verdrängt?
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Kirchencafé am Patrozinium So, 26.04.26, 11 Uhr

Der Elternbeirat vom Haus der Kinder St. Magdalena freut sich, Sie recht herzlich zum Kirchencafé im Pfarrzentrum St. Georg einladen zu dürfen. Im Anschluss an den Gottesdienst zum Patrozinium um 10 Uhr im Münster St. Georg können Sie ab etwa 11 Uhr einen Moment verweilen und bei einem Kaffee im Pfarrzentrum mit anderen ins Gespräch kommen. Dank zahlreicher fleißiger Eltern zaubern wir Ihnen ein leckeres Kuchen- und Tortenbuffet, was keine Wünsche offen lässt. Die Kuchen und Torten erhalten Sie natürlich auch zum Mitnehmen. Für die Liebhaber von Herzhaftem bieten wir außerdem Leberkäsemmeln an. Die Einnahmen kommen vollständig unserer Kita bzw. Projekten für unsere Kinder zugute.



VERANSTALTUNGEN

AUS DEM SENIORENBEIRAT

Seniorenachmittag

Do, 09. und 23.04.26, 14-16 Uhr

Gesellige Seniorenachmittage zur Förderung von Aktivität und Lebensfreude im Carl-Fortunat-Haus, Dr. Martin-Luther-Straße 6b, Seminarraum, 2. OG, Aufzug ist vorhanden. Immer mehr Senioren leiden unter Einsamkeit und suchen Geselligkeit. Wir freuen uns über interessierte Senioren, die gerne in Gesellschaft sich über Gott und Welt austauschen möch-

ten. Wichtig sind die Begegnungen, gegenseitiges Kennenlernen und Lebensfreude. Es werden Spiele, Kreuzworträtsel, Puzzle, Rätsel, Singen und Gedächtnistraining angeboten. Eine ehrenamtliche Betreuungsperson ist anwesend und wird den Nachmittag gestalten. Eigene Spiele, Spielkarten und Ideen können mitgebracht werden. Anmeldung ist nicht erforderlich,



das Treffen ist kostenlos, Spenden für diese ehrenamtliche Arbeit dürfen gegeben werden. Ansprechpartnerin: Rosemarie Sindel 09851 589828. Die Veranstaltungen werden probeweise im April und Mai angeboten und wir hoffen, dass dieses Angebot angenommen wird, damit wir weiter planen können.

Termine im Mai: Do, 07. und 21.05.2026

Tanz – Cafe für Senioren - ... der Jungbrunnen im Alter

Sa, 25.04.26, 14-17 Uhr

Herzliche Einladung zur öffentlichen Tanzveranstaltung für Senioren*innen und Junggebliebene im kleinen Schranzsaal. Eine Bewirtung wird angeboten. Die Liveband „Mühlstaa“ aus Wieseth wird Sie in die 1930er bis 1970er Jahre zurückversetzen. Musik und Tanz hält im Alter gesund

und fit. Erleben Sie einen fröhlichen Nachmittag bei schwungvoller Musik, Geselligkeit und Bewegung. Auch Nichttänzer sind willkommen! Nähere Auskunft und Anmeldung bei Rosemarie Sindel 09851/589828. Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden zur Deckung der Unkosten

Ausflug nach Bamberg

Di, 09.06.26, Abfahrt 07:45 Uhr

Bamberg mit seinen etwa 1400 Bau- und Bodendenkmälern hat mit seiner Altstadt einen der größten weitgehend unversehrt erhaltenen historischen Stadtkerne in Deutschland und ist seit 1993 offiziell als UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe anerkannt. Bekannte Sehenswürdigkeiten sind das Alte Rathaus, „Klein-Venedig“ sowie der Domberg mit Alter Hofhaltung, Neuer Residenz und dem viertürmigen Bamberger Dom, einem der früheren Kaiserdome. Wir erleben die Stadt von der Wasserseite her mit einer 80-minütigen Schifffahrt. Nach dem Mittagessen haben wir noch Zeit, die Stadt zu erkunden. Abfahrt um 7:45 Uhr an der Schwedenwiese, Rückkehr gegen 19:00 Uhr. Teilnehmerbeitrag 30 Euro incl. Schifffahrt. Anmeldung bei der Volkshochschule Dinkelsbühl, Stadtbibliothek 09851/902160 oder unter www.vhs-lkr-ansbach.de. Der Teilnehmerbeitrag wird per Lastschrift eingezogen. Reiseleitung Ingeborg Raab und Heinz

Besuch der Landesgartenschau 2026 in Ellwangen

Der Seniorenbeirat bietet gehbeeinträchtigten Seniorinnen und Senioren der Stadt Dinkelsbühl und Teilorte eine kostenlose Fahrt zur Landesgartenschau 2026 nach Ellwangen an. Das Angebot richtet sich an Personen, die keine andere Fahrmöglichkeit haben, die Gartenschau zu besuchen. Abfahrt jeweils um 9 Uhr am Parkplatz 2 „Stadtmühle“. Rückfahrt: ca. 16 Uhr bzw. nach individueller Absprache mit dem Fahrer. Aufenthalt: ca. 6 - 7 Stunden auf der Landesgartenschau. Die Fahrt ist kos-

tenlos, Spenden sind jedoch willkommen und tragen zur Finanzierung bei. Die Öffnung der Gartenschau ist täglich um 9 Uhr und der Eintritt für die Gartenschau beträgt 24,90 Euro pro Person. Menschen mit Behinderung ab Gdb 50 Sonderermäßigung. Anmeldung und weitere Informationen unter Seniorenbeirat Dinkelsbühl. Tel. 09851 5898928.

Folgende Termine stehen zur Auswahl:

28. April, 19. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 22. September

Anmeldung zum Übertritt an das Gymnasium Dinkelsbühl

Die Anmeldung zur Aufnahme in die 5. Klasse für das Schuljahr 2026/27 erfolgt von Montag, 11., bis Mittwoch, 13. Mai 2026, jeweils von 9 bis 17 Uhr und am Freitag, 15. Mai 2026, von 9 bis 12 Uhr im Sekretariat des Gymnasiums. Für Schülerinnen und Schüler, denen im Übertrittszeugnis keine Eignung für

das Gymnasium bestätigt wird, findet der Probeunterricht vom 19. bis 21. Mai 2026 statt. Auch diese Schülerinnen und Schüler müssen an dem oben genannten Termin angemeldet werden. Übertrittszeugnis (im Original), Geburtsurkunde und Nachweis eines Materschutzes (z.B. Impfausweis) sind

vorzulegen. Die Anmeldung ist auch ohne persönliches Erscheinen möglich. Unter www.gymdkb.de finden Sie alle Informationen sowie ab Ende April die notwendigen Anmeldeformulare zum Ausdrucken bzw. Herunterladen. Eine Beratung ist telefonisch, per Mail oder auf Wunsch auch persönlich möglich.



VERANSTALTUNGEN

Blumenschmuck-Wettbewerb 2026

Besichtigungstermine am Sa, 11. Juli und Sa, 29. August

Der Obst- und Gartenbauverein Dinkelsbühl (OGV) und die Stadt Dinkelsbühl laden zur Teilnahme am Blumenschmuck-Wettbewerb 2026 (Anmeldeschluss 30. Juni) ein. Der Blumenschmuckwettbewerb hat bereits eine mehr als 90-jährige Tradition in der Stadt. Es sind alle Dinkelsbühler innerhalb der Altstadt, einschließlich der Wörnitz-Vorstadt und unmittelbar vor den Stadttoren, zur Teilnahme berechtigt. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Wettbewerbskommission werden nur die Objekte bewertet, deren Blu-

mensmuck von der Straße aus voll sichtbar ist. Schöne Blumenschmuckbeispiele bekommen einen Preis (1. Hauptpreis 100 Euro, 2. Hauptpreis 75 Euro, 3. Hauptpreis 50 Euro und weitere Geldpreise). Der OGV informiert die Preisträger schriftlich. Hinsichtlich der Kategorie „privat“ oder „gewerblich“ werden in der Beschaffung und Pflege des Blumenschmuckes allein vom Finanziellen her Unterschiede gesehen. Es wird daher wieder getrennt in zwei Kategorien bewertet. Weitere Informationen bei Werner Reichert (Tel. 555888, Reichert-Dinkelsbuehl@t-online.de).



Sieger 2025 in der Kategorie „privat“:

Die Familie Ruppe / Kamm (Lange Gasse 56)

Anmeldung zum Blumenschmuck-Wettbewerb 2026

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

☐ privat

☐ gewerblich

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Nr.

.....
Datum, Unterschrift

Diese Anmeldung an Reichert-Dinkelsbuehl@t-online.de senden oder bei Familie Reichert, Föhrenberggasse 9 in den Briefkasten werfen. Die Anmeldung kann auch auf der Homepage der Stadt heruntergeladen werden. Die offizielle Beteiligung am Wettbewerb setzt die fristgerechte Abgabe des obigen Anmeldeabschnitts voraus. Bitte diesen Anmeldeabschnitt benutzen; weitere Vordrucke werden auf Wunsch abgegeben.

Neueröffnung „Café Malus“ in der Baumschule Engelhardt

Mit dem neu eröffneten hauseigenen „Café Malus“ hat Gärtnermeister Stefan Kloos eine zusätzliche Oase im Ambiente der Gartenbaumschulen für seine Kunden und Besucher geschaffen. Neben Kaffee und Tee gibt es wochenends eine Auswahl an Gaumenschmeichlern. „So wird jedes Kundengespräch zu einem Stelldichein unter Freunden“, freut sich Kloos auf seine Gäste. 2025 hat er die Baumschule von Karl Engelhardt übernommen.

Jeder Garten ist so einzigartig wie sein Besitzer - das weiß auch Gärtnermeister Stefan Kloos. Deshalb bietet er in seiner Gartenbaumschule auch ein großes Sortiment an verschiedenen Pflanzen an. Von Rosen und Kräutern über Stauden bis hin zu verschiedenen Gehölzen ist alles dabei. Auf über 10.000 Quadrat-

metern gibt es jede Menge zu entdecken: Blühendes, Duftendes, Grünes, Dekoratives und Entspannendes. Auf einer Verkaufsfläche von über 400 Quadratmetern bieten die Gartenbaumschulen in ihrem Glashaus ein breites Sortiment an Wohnaccessoires von A

wie Aroma-Kissen über K wie kunstvolle Einrichtungsgegenstände bis Z wie Zirbenholz-Produkte zur Verbesserung des Wohnklimas.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr, 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr

Sa, von 9 – 15 Uhr





REGIONALES

Kostenlose Plätze in Ferien-camps und -Fußballschulen

Die Sozialstiftung des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) finanziert auch 2026 die Teilnahme von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Kindern an einem BFV-Feriencamp oder einer BFV-Ferien-Fußballschule. 100 Kinder zwischen neun und 15 Jahren (Feriencamps) bzw. sechs bis 14 Jahren (Fußballschulen) können somit in den Schulferien drei bis fünf Tage lang unter professionellen Bedingungen trainieren. Ein attraktives Rahmenprogramm, Übernachtung (bei Feriencamps), Verpflegung und eine hochwertige adidas-Ausrüstung sind ebenfalls kostenlos (Gesamtwert: bis zu 439 Euro). Zusätzlich wird die An- und Abreise mit bis zu 100 Euro bezuschusst. Alle weiteren Informationen zu dieser Aktion finden Sie im Anschreiben und auf unserer Homepage unter <https://bfv-sozialstiftung.de/projekte/fussballcamps/>.

WIR in Altmühlfranken

Do, 16.- So, 19.04.26, 10-18 Uhr

Die Messe WIR in Altmühlfranken in Gunzenhausen steht vor der Tür und verspricht ein buntes Angebot aus Information, Sport, Unterhaltung. Pfiffige Trends und interessante Neuerungen aus den Bereichen Bauen, Wohnen, schöner Leben, Gesundheit und Soziales. Besucherinnen und

Besucher dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Messe mit vielen regionalen Schmankerln und aktuellen Angeboten freuen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage WIR-altmuehlfranken.de, auf der auch das vergünstigte Online-Ticket erhältlich ist.

Freizeit für Alleinerziehende in den Pfingstferien

Sa, 30.05. – Fr, 05.06.26

Die Caritas-Kreisstelle Herrieden organisiert eine Freizeit für Alleinerziehende in Feldberg/Falkau im Schwarzwald. Es gibt noch einige wenige freie Plätze. Freuen Sie sich auf gegenseitigen Austausch, Gemeinschaft, viele Erlebnisse in der Natur und eine entspannte Zeit mit

ihren Kindern. Auch Männer sind bei dieser Freizeit herzlich willkommen. Nähere Informationen über Kosten, Zuschussmöglichkeiten und Flyer erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 09825/923880 oder www.caritas-freizeiten.de oder kreisstelle@caritas-herrieden.de

Mi. 01.04.2026
10 – 16 Uhr

Hallenbad
Dinkelsbühl



mit Ninja-Parcours

Kindertag im Hallenbad

www.sw-dinkelsbuehl.de



VEREINE - SPORT

Alpenverein Dinkelsbühl - Klettern

Kletteranlage Sinbronn, Mo 17.30 Uhr: Generation 50+, 18.30-21 Uhr: Anfänger u. Fortgeschr., Mi 17.30-19 Uhr: Kinder 6-10 J. in Begleit. Während der Ferien kein Kletterbetrieb; Kindergeburtstage sind auf Anfrage möglich und finden auch in den Ferien statt. Info: Nicole Ilg (551243)

Bogenfreunde Dinkelsbühl

Sommertraining Di. und Fr., Bogenplatz Heiningen Ring (bei Tierklinik), Schüler/Jugend 17.30-19 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr. Info: K.-H. Wendland Tel. 7024 oder H.-O. Kowalzik Tel. 01725734358

Hauptschützengesellschaft Dinkelsbühl e. V.

Schützenhaus Neustädtlein, jeden Freitag, 19 Uhr Trainingsschießen für Jugend und Erwachsene, Info bei: E. Neuberger Tel. 2985

Kampfsport Verein e. V.

Kampfsportschule Hermann, Schießwäsen, Training von Mo-Fr, www.hans-hermann.eu, Info: H. Hermann Tel. 0176/57881649

Kanuclub - Naturfreunde Dinkelsbühl

Sommer: Mo, 20:15 Uhr, Training im Hallenbad

Kneipp-Verein

Di, 17 Uhr: Power Walken, Treffpunkt Wörnitz-Brücke/Wilder Mann. Info: M. Reifenberger, Tel. 2390

Kampfsport-Schule Krav Maga Unit

Selbstverteidigung, Boxen, Frauen-Kickboxen, MMA Infos: www.krav-maga-unit.de, 0152/53934932

Luftsportverein Irsingen/Hesselberg

Segelflugplatz Irsingen

Ausbildung Segelflug/Motorsegelflug, Schnupperkurse nach Vereinbarung, Info: G. Pomp, Tel. 3620 oder 01717568557

Old Town Devils Dinkelsbühl Square Dance

Mehrzweckraum Förderzentrum, Mo 19.30 Uhr: Class/Mainstream im Wechsel, Info: Gaby Uhl Tel. 09853 1267

Reit- und Fahrverein Dinkelsbühl

Rudolf-Schmidt-Str. 25, Mo - Sa: tägl. Unterricht, www.rfv-dinkelsbuehl.de

Schachklub Dinkelsbühl e. V.

AP26 Alte Hauptschule, Alte Promenade 26, Fr 17-18.30 Uhr Jugend/Erwachsene. Info: www.skdinkelsbuehl.de

Schützenverein Segringen

„Schützenscheira“ Gasthaus Dollinger, jeden Freitag Trainingsschießen, 19 Uhr Jugend, 20 Uhr alle Klassen, „Schnupperschützen ab 19 Uhr herzlich willkommen“, so der Verein.

Schützenverein Weidelbach

Schützenhaus Weidelbach, Fr 19.30 Uhr Sportpistole u. Kleinkaliber, So 10 - 12 u. 17 - 23 Uhr. Trainingsschießen, Schnupperschießen Info: 09857/1600, sv-weidelbach@t-online.de

Skydive Ries e. V.

Flugplatzstraße 1; Info@skydive-ries.de Tel: 015159882089

Wasserwacht Ortsgruppe Dinkelsbühl

J.-M.-Metzgerstraße 5, Uwe Steinacker, Tel. 550989, webmaster@wasserwacht-dinkelsbuehl.de

TSV 1860 Dinkelsbühl

www.tsv-dinkelsbuehl.de

Badminton (Dreifachturnhalle)

So ab 18 Uhr: freies Spiel, Training, S. Enkler 553157

Jazz-Dance

Di, 16-17 Uhr, TSV Halle, JG 2008/2010 (Lucky Diamonds). Di, 19-20 Uhr, 3-fach Halle, WK J1 (Euphoria, Jugend 1). Mi, 14:15-15:15 Uhr, Gym. Raum, Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren-Vorschule (Muckolinos I). Mi, 15:30-16:30 Uhr, 3-fach Halle, 1. / 2. Klasse (Hot Chillis) und JG 2015 / 2013 (Sweet Girls). Mi, 16:30-18:15 Uhr, 3-fach Halle, Technik, Tanz, WK J2 (Lucky Diamonds). Mi, 18:15-19:45 Uhr, 3-fach-Halle, J1 Technik, Tanz WK (Euphoria, Jugend 1). Fr, 15:30-16:30 Uhr, TSV-Halle, JG 2010 / 2012 (Magic Moments)

Judoabteilung

TSV-Turnhalle: Gymnastikraum, Di 17:30-19 Uhr Mi 18-19:30 Uhr: Jugend, Mi 19:30-21 Uhr: Erwachsene. Info: J. Auer (Tel. 0170 2093039)

Leichtathletik

Jahrgang 2021 Bambini:14:30-15:30 TSV Halle, K. Zech, S. Patera (Warteliste). Jahrgang 2020: Di 16:15- 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL S.Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgang 2019: Di 17:00-18:00 Uhr, Dreifachhalle, ÜL S. Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgänge 2017 + 2018: Di 17:00 - 18:30 Uhr TSV Halle, ÜL S. Berndt, J. Walther (aktuell keine Aufnahme möglich). Jahrgänge 2016 + 2015 +2014: Fr. 17:00 - 18:30 Uhr, TSV Turnhalle, ÜL M. u N. Görgler. Di. 17:00 - 18:30 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL M. u. N. Görgler. Jahrgänge 2013 und älter: (ÜL C. Rauscher u. J. Vaas) Mo. 18:30 - 20:00 Uhr, Kraftraum, TSV Gelände Mi. 18:30 - 20:00 Uhr, Gymnasiumturnhalle Fr. 15:30 - 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle. Alle Altersklassen: Mittwoch nach Absprache, Lauftraining, ÜL A. Grimm.

Radsport (Parkplatz TSV Halle)

Sa 14 Uhr, Tel. 015163329350, entfällt bei Regen

Tennis

www.tennis-dkb.de

Schnuppertraining für Kinder von 8-11 Jahren, Mai bis August Mi ab 14 Uhr (bei gutem Wetter). Anmeldung unter: 0151/70 80 32 37. Erwachsene und jugendliche Einsteiger und Wiedereinsteiger: einfach vorbeikommen; Mi 18 Uhr Training, Tennisanlage in Dinkelsbühl

Tischtennis Dinkelsbühl

Mo/Do, Jugend: 18.15-19.45 Uhr, Erwachsene: 20-22 Uhr. Info: P. Dragon, Tel. 57272

Turnabteilung (TSV- oder Dreifachturnhalle)

Mo, 10 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahre, TSV Turnhalle. Mo, 18 Uhr Fitte Kids ab 6 Jahre, 3fach Turnhalle. Mo, 19 Uhr Fit and Fun, 3fach Turnhalle. Di, 08:45 Uhr Morning fit, Gymraum, TSV-Turnhalle. Di, 18 Uhr Wassergymnastik, Hallenbad. Di, 19:30 Uhr Männergymnastik, TSV Turnhalle. Mi, 15:20 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 16:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 17 Uhr Teamgym, TSV Turnhalle. Mi, 19 Uhr Gesundheitssport für Jede(n), TSV Turnhalle. Do, 15 Uhr Midi-Kids ab 4 Jahre mit Eltern, TSV Turnhalle. Do, 16:30 Uhr Seniorenturnen, TSV Turnhalle. Fr, 18:30 Uhr Yoga, Gymraum TSV Turnhalle. Bei Interesse bitte gerne anfragen unter Tel. 09851/4984

Volleyball (Dreifachturnhalle)

Fr 20 - 22 Uhr: Freizeitgruppe

Fußball

Sportfreunde Dinkelsbühl

www.sportfreunde-dinkelsbuehl.de
vorstand@sportfreunde-dinkelsbuehl.de
Erw.: A. Kustelega
(555488, 01707632766)
Junioren: R. Früh
(098571796, 01625644117)
SV Sinbronn
www.sv-sinbronn.de
sv-sinbronn@web.de
Erw.: J. Mahler (555282, 0170/3389749)
Junioren: A. Strauß (589251)

TSV 1860 Dinkelsbühl

Ansprechpartner Erwachsene:
Stefan Herzog (0160 5873494)
Ansprechpartner Jugend/AH:
Stefan Görgler (0152 59527582)

SV Segringen

www.sv-segringen.de
sv.segringen@web.de
A-C: Jan Wegert (015112791476)
G-D: Harald Herterich (015127138960)
Damen: A. Hofmann, (0175/3481985)



AWO-Café, Seniorennachmittag

B. Kolb, Tel. 53758

Bayerisches Rotes Kreuz Dinkelsbühl

Bereitschaftsabend letzter Fr im Monat, 19:30 Uhr, Crailsheimer Str. 6c, bereitschaft-dkb@web.de

Blinden- und Sehbehindertenbund

Info: A. Schirrle, Tel. 1562, erster Sa im Monat, Café am Münster

Briefmarkenfreunde DKB – FEU

Weißes Ross Schopfloch, zweiter Mi im Monat, 19 Uhr, Info: 09852/1677

Bridgefreunde Dinkelsbühl

Meiser Design Hotel, Mo ab 14:30 Uhr

Bund Naturschutz in Bayern e. V.

Weib's Bräu, zweiter Do im Monat, 20 Uhr

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Info: 555 80 20

www.buergergemeinschaft-dinkelsbuehl.de

Concordia-1831 Männerchor DKB

Chorprobe Do, 20 Uhr. Carl-Fortunat-Haus, Spitalhof. Info 1. Vorstand N. Megele Tel. 6066

CSU-Ortsverband Dinkelsbühl

Info: M. Scholl, Tel. 01511698 2914

www.CSU-Dinkelsbuehl.de

Dinkelsbühl gemeinsam gestalten e. V.

vorstand@dkbagg.de, www.dkb-gg.de

Dinkelsbühler Reichsstädter

Freunde historischer Spiele, info@historische-spiele.de

Elterngruppe – Legasthenie

Treffen auf Anfrage, T. Scherle, Tel. 9852/908325

Elterngruppe - „Rückenwind“

Gemeindehaus Segringen, letzter Sa im Monat, Info: T. Popp, Tel. 5549510

Evang. Frauenbund

Info: Gerlinde Karl, Tel. 1759

Festspieler der Kinderzeche

Wilder Mann, erster Mo im Monat, 19.30 Uhr

Fischereiverein Dinkelsbühl

Info: K. Hufeld, Tel. 5278066

Freundeskreis Dinkelsbühl - Guérande

Tel. 09851-2165, staib@alu-tec-oft.de

Getreue des Königs Gustav Adolf

Info: H. Blank, Tel. 01708364672

Grünen OV Dinkelsbühl

K. Bach und P. Hörber, www.gruene-dinkelsbuehl.de, dinkelsbuehl.ov@gruene-ansbach.de

Heimatkreis Mies-Pilsen e. V.

Bauhofstr. 41, Tel. 0155/63988416, Di - Do, 8 - 12 Uhr

Helferkreis Flüchtlinge Dinkelsbühl (HKF)

Termine der „Café Globus“-Treffen siehe Website
www.integrations-mediathek.de

Orga.hkf@gmail.com

Imkerverein Dinkelsbühl

Haus „1680“, erster Mi im Monat, 20 Uhr, Info: R. Uhl, Tel. 01715317054

Katholischer Frauenbund

Zweigverein Dinkelsbühl, Info: K. Springer, Tel. 5279012

Kinoverein Programmänderung e. V.

info@programmaenderung-dkb.de

Klimaschutzdorf e. V.

Kontakt: Judith Vogel

Kleine Streuner, Tierschutzverein Dinkelsbühl e.V.

Öffentlicher Stammtisch, Dritter Sa im Monat, 11 Uhr, Stephanus Café, Infos unter 0179/6895664

Mannen des Königs

letzter Do im Monat, 20 Uhr, Info: 0170/5265052

Mittelfränkische Münzsammler

Gasthaus Dollinger, Segringen, zweiter Fr im Monat, 19:30 Uhr, Info: 01746906768

Modellflugclub Dinkelsbühl-Hesselberg e. V.

Schnupperfliegen nach Vereinbarung
Info: mmmjk@web.de oder Tel. 6537

Modell- u. Eisenbahnfreunde DKB

Fr 19 Uhr, Info: www.med-dinkelsbuehl.de oder Tel. 09856/9219846

MSC Oldtimer Abteilung

Stammtisch am 1. Do im Monat, 20 Uhr, Goldner Hirsch, Manfred Bender Tel.: 01712247188
www.msc-dinkelsbuehl.com

Näh-Café

Gemeindehaus Hoffeld, jeden 2. Fr im Monat ab 9 Uhr. Tel. 09851/550583 oder 07957/9239134

Narrenzunft Reichsstadtheven Dinkelsbühl

Wilder Mann, erster So im Monat, 10 Uhr

Obst- und Gartenbauverein DKB

Info: W. Ohr, Tel. 7799, OGV-DKB@t-online.de

Obst- und Gartenbauverein Weidelbach

Weidelbach 29, Info: Tel. 09857/502

Pfadfinder

14-tägig samstags 10–12 Uhr

Info: M. Meier, pfadfinder@dinkelsbuehl.feg.de

ProAltstadt Dinkelsbühl e. V.

DENKmalRAUM, Lange Gasse 35, dritter Mi im Monat, 19 Uhr, Info: Georg Kopf, Tel. 5898525

Quad-Freunde-DKB

Waldgaststätte Mutschach, jeder zweite Fr ab 19.30 Uhr, 0171 / 4542894 www.quadfreunde-dkb.de

Reparaturcafé AWO

AWO Spitalhof, Tel. 53758

Reservistenkameradschaft DKB

Gasthaus Dollinger, erster Fr im Monat, 20 Uhr, H. Fischer, Tel. 4720

Seniorenbeirat der Stadt Dinkelsbühl

Sprechstunden nach Vereinbarungen, Carl-Fortunat-Haus, Dr.-Martin-Luther-Straße 6b, Tel. 5898928

Seniorentreff „Kaffee und mehr“

Di, einmal im Monat. Info: Pfarrerin Kathrin Scheibenberger, Tel. 53058

Skatclub Dinkelsbühl

Dinkelsbühler Hof, Fr ab 19 Uhr

SPD Dinkelsbühl

Öffentlicher Stammtisch, zweiter Do im Monat, 19.30 Uhr, Info: M. Thamm und F. Schwarz.
info@spd-dinkelsbuehl.de, spd-dinkelsbuehl.de, Facebook: spd.dinkelsbuehl

TonArt Dinkelsbühl e. V.

Mo (nicht in den Ferien), 19:30-21 Uhr, Konzertsaal Spitalhof, www.dinkelsbuehler-madrigalchor.de

Unbezahlbar und Unverkäuflich e. V

Umsonstladen, Di u. Fr 16-18 Uhr, Mi 10-12 u. 17-19 Uhr, Sa 11-13 Uhr

VdK Dinkelsbühl

siehe Tagespresse, zweiter Mi im Monat, 14 Uhr, Von-Raumer Straße 2a

Verband der Siebenbürger Sachsen e. V.

Kreisgruppe Dinkelsbühl-Feuchtwangen
Info: H. Wellmann Tel. 09851/9420

Verein Deutscher Schäferhunde

Kesselhof 2, Mi 18 Uhr, Sa 14 Uhr, Fr nach Absprache, Infos unter Tel. 6165

Wählergruppe Land

Öffentliche Fraktionssitzung, So vor der StR-Sitzung, Info: G. Piott Tel. 3553

Soziales und Beratung

Altenheim der Hospitalstiftung

mit Anmeldung. Tel. 09851 / 55414-0

Amtsgericht Ansbach

Nachlassgericht, Grundbuchamt, Tel. 0981/58-0.

Amtsärztlicher Sprechtag

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach e.V.

Tel. 550 55850, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Beratungsstelle für Integration und Teilhabe

Dekanat Dinkelsbühl. Flüchtlings- und Migrationsberatung, Segringer Str. 41, Tel. 5547896

Mo – Do, 9-16 Uhr, Freitag nach Vereinbarung.

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Kontakt: M. Wedel, Tel. 554677

Betreuungsverein Lebenshilfe e. V.

Beratung und Übernahme rechtlicher Betreuung, Tel. 0981 977758-54

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Carl-Fortunat-Haus, Mo, Mi, Do, 9-12 Uhr, Tel. 5558020

Diakonie Dinkelsbühl e. V.

Ambulante Pflege, Von-Raumer-Str. 2a

Kontakt: M. Hohlheimer, Tel. 55900

Tagespflege, Von-Raumer-Str. 2 b

Kontakt: Y. Findeisen, Tel. 5822248

Ehe-, Familien-Lebensberatung

Kirchhöflein 2 (Tel. 0906/21215)

Eltern-, Jugend-Familienberatung

Luitpoldstr. 5, Tel. 0981/468-5555

Energieberatung Stadtwerke Dinkelsbühl

Mi (gerade Wochen) 13 - 16 Uhr, Tel. 57200

EUTB-Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Für Menschen mit Behinderung und Beeinträchtigung und chronisch Kranke. Sprechtag freitags, Crailsheimer Str. 27, Tel. 09832 68 60 75, U. Röhrer

Frauen nach Krebs, Selbsthilfegruppe

für länger Erkrankte, Tel. 3454 oder 09853 4258

HEY! Selbsthilfegruppe

Für (frisch) Tumorerkrankte, Tel. 015170834364

Hospizgruppe Dinkelsbühl

Ehrenamtliche Unterstützung für Schwerkranken, Sterbende, deren Angehörige und Trauernde. Aktiventreffen am letzten Mi im Monat, 18-20 Uhr; offene Sprechzeit 17-18 Uhr, Carl-Fortunat-Haus, Trauer-Treff am ersten Mi im Monat im Weib's Bräu, 17.30 - 19.30 Uhr, Nebenzimmer; Tel. Einsatzhandys 01721783897, 015115225335, 1607739293, Trauercafé – 016090727151

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit

Kontakt: C. Behlert, Tel. 589545

Offene Hilfen AN-Süd

Crailsheimer Str. 27, Tel. 5764640

Offene Hilfen Lebenshilfe Ansbach e. V.

Tel. 55055600, oh@lebenshilfe-ansbach.de

Rotkreuz Gebrauchtwarenladen

Josef-Greiner-Str. 2, Mo - Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr. Tel. 3003

Schwangerenberatung

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Sozialverband VdK Bayern e. V.

Nördl. Str. 46, jeden zweiten Di, gerade Kalenderwoche, 9-12 Uhr und 13-16 Uhr. Tel. 0981/9778640.

Stephanus Senioren- und Pflegezentrum

Crailsheimer Str. 25, Dinkelsbühl, Tel. 098515768-0. info@stephanusheim.de

Suchtberatung Diakonisches Werk Ansbach

Nördlinger Str. 4, Tel: 4760 oder Tel.: 589546

Treffpunkt Vitiligo Dinkelsbühl

1. Di im Monat, 19 Uhr. dinkelsbuehl@vitiligo-bund.de

Weißer Ring e. V.

Hilfe für Kriminalitätsoffer und Angehörige, Außenstelle LK Ansbach, Tel. 07964/3312133



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Termine in der St. Paulskirche statt.

Donnerstag, 02. April

- 14.00 Uhr Gottesdienst m. AM. Stephanusheim
- 19.00 Uhr Feierabendmahl, Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal

Freitag, 03. April

- 10.00 Uhr Gottesdienst m. AM., Heilig-Geist-Kirche
- 15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde, Heilig-Geist-Kirche

Samstag, 04. April

- 18.00 Uhr Jugend-Oster-Kirchen-Nacht, St. Paul

Sonntag, 05. April

- 5.30 Uhr Ökum. Osternacht m. AM. + Osterfrühstück Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal, Beginn Münster St. Georg
- 9.00 Uhr Auferstehungsfeier St. Leonhardskirche, Friedhof
- 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Osteriersuche
- 14.30-16.30 Uhr Kirchenöffnung, Heilig-Geist-Kirche

Montag, 06. April

- 10.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 10. April

- 9.15-12.00 Uhr Nähcafé, Gemeindehaus Hoffeld

Samstag, 11. April

- 16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 12. April

- 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 13. April

- 19.30 Uhr Lichtstube, Gemeindehaus Hoffeld

Dienstag, 14. April

- Gemeinsam unterwegs, Tagesausflug in die Barockstadt Ansbach

Donnerstag, 16. April

- 19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus Hoffeld

Samstag, 18. April

- 9.00-17.00 Uhr Nähcafé, Gemeindehaus Hoffeld
- 16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 19. April

- 10.00 Uhr Jubelkonfirmation m. AM.

Dienstag, 21. April

- 17.30 Uhr Let's sing, Gemeindehaus Hoffeld
- 19.00 Dekanatsfrauenabend mit dem französischen Pfarrer u. Rockpoeten „Addi.m“

Samstag, 25. April

- 16.00 Uhr Beichte m. AM.
- 16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 26. April

- 10.00 Uhr Konfirmation
- 14.30-16.30 Uhr Kirchenführung, Heilig-Geist-Kirche
- 17.30 Uhr Konzert Margot Käßmann, Clemens Bittlinger, Münster St. Georg

Montag, 27. April

- 19.30 Uhr Lichtstube, Gemeindehaus Hoffeld

Dienstag, 28. April

- 14.30 Uhr Seniorentreff Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal, Vortrag Frau Abt: „Impressionen von der Siebenbürgenreise“

Katholische Pfarrgemeinde St. Georg

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Gottesdienste im Münster St. Georg statt.

Mittwoch, 01. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster St. Georg
- 18.30 – 19 Uhr Gespräch oder zur Beichte

Donnerstag, 02. April, Gründonnerstag

- 17.00 Uhr Kindergottesdienst, kath. Pfarrzentrum
- 18.30 – 19.15 Uhr Gespräch oder zur Beichte
- 19.30 Uhr Messe vom Abendmahl, Fußwaschung Ab 21 Uhr bis 6 Uhr Nachtwache + Anbetung

Freitag, 03. April, Karfreitag

- 10.00 Uhr Kreuzweg für Kinder, kath. Pfarrzentrum
- 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, musikalisch gestaltet vom Projektchor „Meine Zeit vor dem Kreuz“ mit Diakon Franz Schindler
- 18.00 Uhr

Samstag, 04. April, Karsamstag

- 18.30 Uhr Osterfeier für Kinder, St. Ulrichs-Kapelle anschließend Osterfeier

Sonntag, 05. April, Ostern

- 05.30 Uhr Feier der Osternacht. Beginnen am Osterfeuer vor dem Münster
- 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst Musik für Saxophon

Montag, 06. April, Ostermontag

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier gestaltet von Blechbläsern
- 14.00 Uhr Emmausgang, gestaltet von der KAB. Treffpunkt am Reitstall Mutschach
- 15.00 Uhr Kaffeetrinken/Brotzeit Mutschach-Gaststätte

Mittwoch, 08. April

- 09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 09. April

- 16.00 Uhr Wortgottesfeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 10. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12. April

- 10.00 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 14. April

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. April

- 16.30 Uhr Eucharistiefeier, Stephanus-Altenheim

Freitag, 17. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- 15.15 Uhr Krippe unter der Lupe, 15 Minuten mit dem Mann mit Hut

Samstag, 18. April

- 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19. April

- 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst zur Erstkommunion, mit dem Kinderchor

Mittwoch, 22. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. April

- 16.00 Uhr Wortgottesfeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 24. April

- 15.15 Uhr Krippe unter der Lupe, 15 Minuten mit dem Nachtwächter

Sonntag, 26. April

- 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, Festprediger Diakon Munzinger, mit Parforcehornbläser, Kirchenkaffee im Pfarrzentrum
- 17.30 Uhr Dialogkonzert mit Clemens Bittlinger und Margot Käßmann

Mittwoch, 29. April

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. April

- 16.30 Uhr Wortgottesfeier, Stephanus-Altenheim

Orgel um halb – 30 Minuten Orgelmusik

Fr., 10., 17., 24. April, 15:30 Uhr:

Rosenkranz

So, 05., 12., 19. April, 17 Uhr

Kirchengemeinde Segringen

Karfreitag, 3. April:

- 09.+15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Ostersonntag, 5. April:

- 06.00 Uhr Osternacht mit Hl. Abendmahl

Ostermontag 6. April:

- 09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. April:

- 10.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Dinkelsbühl

Sonntag, 19. April:

- 09.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 26. April:

- 10.00 Uhr Gottesdienst

Für seelsorgerische Notfälle finden Sie unter www.segringen-evangelisch.de die Telefonnummern der Bereitschaftsdienste.

Liebenzeller Gemeinschaft

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

Aktuelle Informationen: www.lgv-dinkelsbuehl.de

Prediger Seeger: 09851/5278303

Mi: 09.30 Uhr Bibelstunde

So: 10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

EC – Jugendarbeit

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

www.ec-dinkelsbuehl.de

Alle Veranstaltungen nicht in den Schulferien!

Di: 09:30 Uhr Café Kinderwagen (Krabbelgruppe)

Do: 15:30 Uhr Kinderstunde (3 bis 7 Jahre)

17:30 Uhr Jungschar (8 bis 12 Jahre)

19:30 Uhr Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Sa: 19:30 Uhr Teenkreis (12 bis 16 Jahre)

Freie evangelische Gemeinde

Winnettener Straße 7, Dinkelsbühl

Aktuelle Informationen: www.dinkelsbuehl.feg.de

So: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

und anschließendem Kirchenkaffee

Predigt als Video/MP3 auf der Homepage

Jehovas Zeugen

Radwang 6a

Mi: 19:00 Uhr Gottesdienst

So: 10:00 Uhr Gottesdienst

Do: 19:00 Uhr Gottesdienst in Russisch

So: 13:30 Uhr Gottesdienst in Russisch

Die Gottesdienste sind auch digital verfügbar. Infos unter www.jw.org, „Über uns“ > „Zusammenkünfte“ > „In meiner Nähe“

Neuapostolische Kirche

Kienhainweg 1

So: 09.30 Uhr, Mi: 20.00 Uhr Gottesdienst